

7236

Blatt 47

WIENER MAGISTRAT,  
ABTEILUNG FÜR STATISTIK  
BIBLIOTHEK  
WIEN, IV., PRESSGASSE 24

14. SEP. 1936 H

# Amtsblatt

der bundesunmittelbaren

## Stadt Wien

Erscheint am 1. und 15. jedes Monats  
Bezugspreis jährlich S 7.50 mit Postzustellung,  
Einzelnummer S —.30

Schriftleitung und Verwaltung: Wien  
1., Neues Rathaus, Fernsprecher: A-23-500  
Postspark.-Rto.: 210.045

Nr. 18

Wien, 15. September 1936

44. Jahrgang

### Fremdenstadt Wien.

Die enge Verbundenheit unseres Vaterlandes mit seiner Hauptstadt zeigt sich nicht zuletzt in der Gestaltung des beiderseitigen Fremdenverkehrs. Ist aus Österreich förmlich über Nacht ein internationales Reiseland geworden, so darf Wien mit Recht als Fremdenstadt ersten Ranges bezeichnet werden. Noch beleben zahlreiche fremdländische Kraftwagen das Wiener Straßenbild, noch weisen die Hotellisten eine Vielzahl in- und ausländischer Gäste auf; aber schon jetzt kann mit freudigem Stolz von einem glänzenden Verlauf der diesjährigen Fremdenfaison gesprochen werden, der alle Hoffnungen übertrifft und das rastlose Bemühen der maßgebenden Stellen, den Zauber Wiens und der österreichischen Landschaft aller Welt zu künden, rechtfertigt. Die Stadt Wien ist nach den Erfahrungen des heurigen Sommers auf dem besten Wege, jene internationale Geltung einzunehmen, die ihrer zentralen Lage und der Macht ihrer jahrhundertealten Sendung zukommt, der zähe Aufbauwille der Wiener Bevölkerung ist gleichfalls dazu angetan, der alten Donaustadt jene Züge ins Antlitz zu schreiben, die Wien als Weltstadt und Kulturzentrum an der Donau erscheinen lassen.

Vor allem sind es die internationalen Zusammenkünfte und Beratungen, die in den letzten Monaten in Wien stattgefunden haben, die einen Strom von Reisenden nach Wien brachten und zu dem Begriff Kongressstadt Wien führten. Es steht außer Zweifel, daß an der fruchtbaren Tätigkeit und den namhaften wissenschaftlichen Erfolgen, die diese Versammlungen aufzuweisen haben, der genius loci der alten Donaustadt berechtigten Anteil hat, wodurch die in Wien abgehaltenen Kongresse zugleich ein lebhaftes Bild der geistigen, kulturellen und ökonomischen Bestrebungen der Stadt bieten. So ergeben sich die Zusammenkunft der Röntgenologen und Urologen sowie der Internationale Kongress katholischer Ärzte und der Zahnärztekongress aus der angesehenen Stellung der Wiener medizinischen Schule, die Kongresse der Advokaten und Juristinnen bestätigen den guten Ruf des Wiener Barreaus und im Internationalen Theaterkongress, zumal in der damit verbundenen Ausstellung, wird Wiens wechselvolle Theatergeschichte lebendig. Die Tagung der Internationalen Konferenz der Konjunkturforschungsinstitute und der Geologenkongress zeugen gleich dem Pax-Romana-Kongress und dem Internationalen Treffen der katholischen Turnerschaft für die wissenschaftliche und kulturelle Bedeutung Wiens, während die paneuropäischen

Agrarberatungen, der Kongress reisender Kaufleute, der Feuerwehrkongress, der Weinkongress, der Internationale Luftfahrtkongress, die Tagung des Internationalen lichtwirtschaftlichen Komitees, die Agrarkreditkonferenz und andere die Macht der auf dem Boden Wiens wirkenden Kräfte ökonomischer Natur veranschaulichen.

In steigendem Maße ist Wien das Ziel in- und ausländischer Studienreisen. Von den österreichischen Naturanten angefangen, die alljährlich der Bundeshauptstadt ihren Besuch abstatten, konnte die Stadt Wien in dieser Saison nicht weniger als vier große Reisegruppen der Londoner Sommerschule, französische Universitäts- und Mittelschulprofessoren, Mitglieder des Pariser „Cercle Universitaire“, Musiklehrer und Musiklehrerinnen aus 15 amerikanischen Staaten, Budapester Lehrpersonen, Austauschschüler der Aktion „Österreichisch-französisches Schüleraustauschkomitee“, englische Studierende, Schweizer Lyzeistinnen, schwedische Kunstgewerblerinnen, türkische Lehrer und Schüler, ägyptische Studenten, Deputierte aus Blackpool, Magistratsbeamte aus Stockholm, Mailänder Gemeindefunktionäre, schlesische und mährische Bürgermeister, Villacher Gemeindevertreter, Reisebürobeamte aus Jugoslawien, Polen, Ungarn und der Tschechoslowakei, eine Reisegruppe des Soroptimisten-Klubs mit mehreren hundert Damen aus England, Frankreich und Holland, 400 Schweizer Schützen, Reisegruppen holländischer, schwedischer, französischer und jugoslawischer Journalisten, den Straßburger Domchor, eine Gruppe reichsdeutscher Filmleute, Pfadfinder aus allen Teilen der Welt u. v. a. in ihren Mauern begrüßen. Zu ihnen gesellen sich die vielen Tausende von Vergnügungsreisenden aus aller Herren Länder, unter denen im heurigen Jahr besonders der Zustrom aus Schweden auffiel; liebe Gäste waren uns auch die 250 Schweizer Pfllegeeltern, die im Juni unsere Stadt besuchten.

Dieser begrüßenswerte Aufschwung des Wiener Fremdenverkehrs findet nicht zuletzt im statistischen Niederschlag sichtbaren Ausdruck. Burden im ersten Halbjahr 1934 zirka 100.000 ausländische Reisende in Wien gezählt, so sind es 1935 bereits 103.000; das erste Halbjahr 1936 aber weist mit rund 117.000 ausländischen Fremden gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 13% auf, was um so erfreulicher ist, wenn wir hören, daß die Zunahme an Ausländern im Vorjahr gegenüber 1934 nur 2,8% betrug. Ist auch leider die Zahl der Gäste aus dem Inland in der genannten Periode mit 52.000 um ca. 8000 geringer als im Vorjahr, so weist doch der Gesamtreiseverkehr hinsichtlich der vom 1. Jän-

ner bis 30. Juni 1936 in Wien gemeldeten Fremden in der Anzahl von 174.000 eine Steigerung von 5,8% gegenüber dem Vorjahr und um 8,8% gegenüber dem Jahre 1934 auf. Nicht zu übersehen ist hierbei auch die qualitative Verbesserung des Wiener Fremdenverkehrs, die durch längeres Verweilen der Gäste in der erhöhten Anzahl der Nächtigungen zum Ausdruck kommt. Eine Rekordziffer aber wird der große Zustrom an Fremden in den Monaten Juli, August, September ergeben, wie bereits die Ziffer für Juli in der Höhe von rund 44.000 ahnen läßt, die gegenüber dem Juli des Vorjahres mit rund 37.000 gemeldeten Fremden eine Steigerung von zirka 19% darstellt.

Was die Gäste, seien es nun Kongreßteilnehmer, Studien- oder Vergnügungsreisende, an unserer Stadt schätzen und lieben, ist außer den bekannten Kunststätten die bezauhernde Lage Wiens und immer wieder finden wir die Höhenstraße, den Besuch des Rahlens- und Leopoldsberges und andere Ausflüge in die nähere Umgebung Wiens im Programm der Fremden. Aber auch die sozialen Einrichtungen der Stadt Wien, die Jugend- und Familienfürsorge, die Familienasyle und Stadtrandfiedlungen sowie die Affanierungs- und Wohnbauten der Stadtverwaltung begegnen dem Interesse zahlreicher Besucher. Nicht zuletzt sind es die Festräume des Wiener Rathauses, die von den Fremden gerne aufgesucht werden, und die Gepflogenheit der Stadtverwaltung, die im Rathaus zu Besuch erscheinenden Reisegruppen durch einen Vertreter der Stadt Wien zu begrüßen, wird jedesmal dankbar empfunden.

#### 4<sup>0</sup>/<sub>100</sub>iges Anlehen der Stadtgemeinde Wien vom Jahre 1918 im Nennwerte von 250 Millionen Kronen.

Am 1. September 1936 wurden die folgenden Schuldverschreibungen zur Rückzahlung ausgelöst:

Serie 182, 259, 465, 466, 754, 809, 882, 909, 935, 947, 1074, 1108, 1213, 1411, 1422, 1526, enthaltend je die Nummer 1—5 zu je 1 Schilling (10.000 Kronen Nominale).

Serie 1808, 1912, 1950, 1960, 1981, 2071, 2171, 2461, 2467, 2490, 2898, 2915, 3090, 3373, 3482, enthaltend je die Nummern 1—10 zu je 50 Groschen (5000 Kronen Nominale).

Serie 3673, 3686, 3829, 4016, 4064, 4128, enthaltend je die Nummern 1—25 zu je 20 Groschen (2000 Kronen Nominale).

Serie 4550, 4599, 4625, enthaltend je die Nummern 1—50 zu je 10 Groschen (1000 Kronen Nominale).

Serie 4942, enthaltend die Nummern 1—250 zu je 2 Groschen (200 Kronen Nominale).

Diese Schuldverschreibungen gelangen ab 1. März 1937 zur Einlösung.

Wien, am 1. September 1936.

Vom Magistrat der bundesunmittelbaren Stadt Wien, Abt. 9.

\*

#### Mietzinszuschüsse der Stadt Wien.

Der Wiener Magistrat hat im August an 95 Parteien in 15 Häusern an Beiträgen zu den Kosten von Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden 880 S bewilligt. Für die ersten acht Monate des heurigen Jahres sind an 1436 Parteien in 275 Häusern Monatsbeiträge in der Gesamthöhe von 12.341 S gewährt worden.

\*

#### Nachtrag I

zum Gebührentarif der Lagerhäuser der Stadt Wien vom 10. September 1928.

Der Nachtrag I, betreffend die Herabsetzung der im Gebührentarif der Lagerhäuser der Stadt Wien, II. Teil, unter P.-Nr. 7 a enthaltenen Gebühren für das Umschlagen auf Waggons sowie für das Einlagern von mit Schiff in Säcken anlangender Ware, ist am 5. September 1936 in Kraft getreten.

Der Tarifnachtrag ist bei der Direktion der Lagerhäuser der Stadt Wien, Wien, II., Handelskai 269, kostenlos erhältlich.

\*

## Flächenwidmungs- und Bebauungspläne.

Beschlüsse und Planbeilagen sind gegen Ersatz der Vielfältigungskosten in der M.-Abt. 9, I., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, erhältlich.

### Rundmachungen.

M.-Abt. 23/2027/36, Plan Nr. 948.

Festsetzung einer prov. Kleingartenanlage auf der ärarischen Schanze 23, Gt. 1273 und 572, G.-Z. 308, Gt. Asperrn im 21. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 2. August 1936.)

M.-Abt. 23/873/36, Plan Nr. 982.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes an der Strozsigasse zwischen der Beltgasse und der Verchenfelderstraße im 8. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 4. August 1936.)

M.-Abt. 23/1193/36, Plan Nr. 993.

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet südlich der Ruhofstraße zwischen der Preindlgasse und Mantelgasse im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. August 1936.)

M.-Abt. 23/1391/36, Plan Nr. 998.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes Nr. 655 für das Gebiet zwischen der Simmeringer Hauptstraße, Mühlfangergasse, Paul-Heyse-Gasse und der Donauländebahn im 11. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 3. August 1936.)

M.-Abt. 23/1320/36, Plan Nr. 1003.

Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für die Baublöcke I und II zwischen der Fasangartengasse, Würzburggasse, Schönbachstraße und Klimgasse im 13. Bezirk, Speising. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 9. August 1936.)

M.-Abt. 23/1268/36, Plan Nr. 1009.

Unwesentliche Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für den Baublock O an der Wagramerstraße südlich der Ruffenkirche im 2. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. August 1936.)

M.-Abt. 23/1804/36, Plan Nr. 1017.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes an der Prinz-Eugen-Straße im 3. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 9. August 1936.)

M.-Abt. 23/1794/36, Plan Nr. 1018.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes beiderseitig der Zwerngasse im 17. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. August 1936.)

M.-Abt. 23/772/36, Plan Nr. 1024.

1. Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungsplanes und 2. unwesentliche Erweiterung der Kleingartenanlage „Cobenzl“, Kleingartenteilgebiet Nr. 32 nächst der Himmelstraße im 19. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 17. August 1936.)

M.-Abt. 23/1415/36, Plan Nr. 1026.

Unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes für den Baublock zwischen der Rechten Wienzeile, der Operngasse, der Panigalgasse und der Faulmannsgasse im 4. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 9. August 1936.)

M.-Abt. 23/1697/36, Plan Nr. 1031.

Unwesentliche Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für einen Teil des städt. Baugeländes am Rondweg und Erdentweg im 13. Bezirk (Wolferberg). (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 22. August 1936.)

M.-Abt. 23/2126/36, Plan Nr. 1037.

Unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für die Ecke Ruhofstraße und Hafinger Kai im 13. Bezirk. (Genehmigt mit Entschliebung des Bürgermeisters vom 22. August 1936.)

Vom Wiener Magistrat, Abt. 23, im selbständigen Wirkungsbereich.

## Gewerbebeanmeldungen.

22. August 1936.

Leopold Stefanides, gewerbmäßige Installation elektrischer Starkstromanlagen und Einrichtungen, Unterfüße für Niederspannung, 1., Postgasse 11. — Varuch Stein, Lebensmittelhandel unter Ausschluß der im B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, genannten Waren, jedoch einschließlich des Handels mit Kaffee-Erfräsmitteln, Süßfrüchten, Reis und Konserven, 2., Heinestraße 3. — Dr. Mendel Sucher, Handel mit Strick- und Manufakturwaren, 2., Nordwestbahnstraße 5. — Adolf Dertenberger, Spenglergewerbe, 3., Dietrichgasse 16. — Aurelia Diel, Handel mit Patentschlafmöbeln, Tapeziererzeugnissen und Betteneinlagen, 3., Invalidenstraße 17. — Emilie Karoline Schabner, Modistengewerbe, 3., Marokkanergasse 5. — Maria Steiner-Mojta, Lebensmittelhandel unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 11-326, angeführten Waren und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 3., Marxergasse 27. — Leo Müller, Kontrolle von Vosen und verlosbaren Wertpapieren, 3., Obere Weißgerberstraße 11. — Oskar Koblich, Handelsagentur, 3., Reiserstraße 39. — Juda Marder, Handel mit Textil- und Wollabfällen und sonstigen Habern, 6., Hornbostelgasse 4. — Dr. Ernst Newerly, Handel mit Parfümerien, Toiletteartikeln, Haushaltungsartikeln und Waschmitteln, soferne deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 6., Kasernengasse 21. — Stephan Wagesreither, Handel mit Obst und Grünwaren, 6., Stumpergasse 36. — Verta Fried, Handel mit Schirmen und Stöcken, Papier-, Galanterie- und Bijouteriewaren, Handtaschen, Gürteln, Handschuhen und Rauchrequisiten, 6., Webgasse 25. — Samuel Appenzeller, Handel mit Damenkleidern, Blusen, Strick- und Wirkwaren, 7., Neubaugasse Nr. 36. — Michael Dyrer, Bädergewerbe, 10., Quellenstraße 46. — Johanna Sandmann, Branntweinschankkonzession, 14., Neubaugürtel Nr. 27. — Paul Tancibof, Virtualienhandel, 15., Sperrgasse 1. — Gustav Fuchs, Loskontrolle, 16., Hubergasse 12. — Johann Kopriwa, Weiß-, Monogram- und Konfektionsstickerei aller Art, Plissieren, Jourieren, Endeln, Bierstiche und Knopfpresen, 16., Koppstraße 25. — Albert Fock, Handel mit Mehl, Grieß, Bröfeln und Zuderbädern, 16., Koppstraße 41.

24. August 1936.

Apfel & Co., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Herstellung von Kleidern, 1., Fleischmarkt 1a. — Mates (Max) Kurz, Handel mit Kieselgur, 1., Segelgasse 7. — Siegmund Frischmann, Speditionsgewerbe, 1., Stubenring 24. — Josefina Ambros, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 1., Trattnerhof 1. — Eili Grünwald, Handel mit Möbeln und Wohnungseinrichtungsgegenständen, 1., Wollzeile 21. — Paul Klinger, Handelsagentur, 2., Castellezgasse 2. — Otto Todrys, Handelsagentur, 2., Czerningasse 4. — Jonaš Michael Kenner, Großhandel mit Strumpf-, Wirk-, Textil- und Wäschewaren unter Nachsicht des großen Befähigungsnachweises gemäß § 13 d, Abs. 1, 3. Satz, Gew.-Ordg., 2., Zlgplatz 7. — Wilhelmine Weipensfeiner, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 3., Steingasse 17. — Julianna Walter, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten, beschränkt auf den Zusammenbau bzw. Austausch fertig bezogener Bestandteile, ohne daß vorher an diesen Bestandteilen eine Bearbeitung vorgenommen wurde, 6., Gumpendorferstraße 88 b. — Julius Trost, Stiden, Vordruden und kunstgewerbliche Sonderarbeiten aus textilem Material, 7., Kaiserstraße 32. — Artur Somlo, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen, 9., Berggasse 6. — Hans Reich, Alleininhaber der Firma: Ignaz Reich, Gemischtwarenhandel im großen, soweit er nicht an eine Konzession gebunden ist, 9., Fuchsthalergasse 4. — Friedrich Sachs, Handelsagentur, 9., Georg-Sigl-Gasse 4. — Adolf Goldstein, Handelsagentur, 9., Viechtensteinstraße 134. — Regine Deuberg, Modistengewerbe, 9., Hofpauerlande 33. — Alois Zybura, Handel mit Bootsbaumaterialien, 9., Servitengasse 5. — Rudolf Jäger, Großhandel mit Futtermitteln, 9., Türkenstraße 12. — Rudolf Jäger, Handelsagentur, 9., Türkenstraße 12. — Juda Herich Zmber, Handel mit Petroleum, 10., Erlachgasse 81. — Wilhelm Schwarz, Wäschergewerbe, beschränkt auf die Übernahme von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, 12., Raichgasse 33. — Gustav Wochoc, Branntweinschankkonzession, 12., Meidinger Hauptstraße 5. — Karl Sehwenc, Verschleiß von Zuderbädern, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 13., Veitingergasse 16. — Josef Schader, Handel mit Dentalwaren, 15., Friesgasse 9. — Eifig Schmil Degenstüd, Handelsagentur, 16., Abolezgasse 10. — Stephan Anton Kvapil, Anstreichergewerbe, 16., Sieblung Spiegelgrund, Maternaweg 19. — Julius Meint A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Fruchtsäften, 16., Kaufgasse 59-63. — Julius Meint A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Gemüskonserven, 16., Kaufgasse 59-63. — Leopold Zimet, Parfümerie- und Materialwaren und Haushaltungsartikel, 18., Soke-

gasse 2. — Franz Josef Beder, Friseur- und Rasiergewerbe, 18., Ranftlgasse 18. — Silha Bilig, ABERNAME von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, 20., Karajungasse 7.

25. August 1936.

Ludwina Lanzer, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren mit Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II, Nr. 326, aufgezählten Waren, 5., Schönbrunnerstraße 88 a. — Julius Leo Reichenberger, Großhandel mit Zellen und Rauchwaren, 6., Mariahilferstraße 51. — Hermine Maria Zimmermann, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, gebrannten geistigen Getränken, Flaschenbier, Materialwaren und Artikeln des täglichen Haushaltverbrauches, soferne letztere nicht (mit Ausnahme der vorgenannten) an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 7., Kaiserstraße 13. — Rud. Siebert, Aktiengesellschaft, Handel mit chirurgischen Instrumenten, medizinischen und elektromedizinischen Apparaten, chirurgischen Gummiwaren, Glaswaren für Laboratorien, Bandagen, Verbandstoffen und chemischen Reagentien, 9., Garnison-gasse 9. — Ludwig Blaustein, Handelsagentur, 12., Altmannsdorferstraße 73. — Maria Krotendorfer, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis oder an eine Konzession gebunden ist, 14., Delwengasse 30. — Maria Reih, Virtualienhandel, 15., Goldschlagstraße 2. — Salomon Schwarz, Handel mit Schuhen und Zubehör, 16., Thaliastraße 2. — Josef Siebenschein, Zusammensetzung von fertig bezogenen Bestandteilen aus Holz, Galalith, Zelluloid und Metall zu kunstgewerblichen Gegenständen, 16., Thaliastraße 23. — Katharina Rosenberg, Marktfahrergewerbe, 16., Thaliastraße 31. — Hans Kratochwil, Kaffeeschankkonzession, 17., Leopold-Ernst-Gasse 32.

26. August 1936.

Michael Stein, Handel mit Musikinstrumenten, deren Zubehör und Bestandteilen sowie Saiten, 3., Erdbergerlande 30. — Heinrich Weiß, Löt- und Spirituosenherstellung, 5., Margaretenstraße 76. — Matthäus Auringer, Photographengewerbe, beschränkt auf die Ausarbeitung von Amateuraufnahmen, 5., Ramperstorfergasse 23. — Raimund Ofner, Lebensmittelhandel unter Ausschluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II, Nr. 326/34, angeführten Artikel und unter Ausschluß des Verkaufes von frischem Fleisch (§ 38, Abs. 3 d, Gew.-Ordg.), 11., Hauffgasse 9. — Hermann Motisch, Handel mit Eisen-, Stahl- und Metallwaren im großen, 13., Am Platz 4. — Josef Lang, Handel mit Gemischtwaren mit Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13., Hieginger Hauptstraße 8. — Leontine Weizlit, Pferdefleischverschleiß, 16., Heindlgasse 6. — Siegmund Rosenberg, Handel mit Herrenkleidern, 16., Verchenfeldergürtel 15. — Heinrich Feis, gewerbliche Erntebärgärtnerei, 16., Kaufgasse 31. — Auguste Unterlechner, Handel mit Textilwaren, 20., Hellwagstraße 2. — Viktor Emanuel Supan, Altwarenhandel (Trödlergewerbe), 21., Erzherzog-Karl-Straße, Ede Smolagasse, C.-3. 95, St. 520/1, Ebb. Stadlau.

27. August 1936.

Berta Heimerl, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Damenkleider, 3., Untere Weißgerberstraße 11. — Elfriede Ulbrich, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß derjenigen Gegenstände, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 4., Niedner Hauptstraße 79. — Leopold Ratovička, Damenkleidermachergewerbe, 6., Corneliusgasse 3. — Maria Bachmayer, Marktvirtualienhandel, beschränkt auf den Handel mit Obst und Gemüse, 6., Dambödgasse, Halle, Stand 172/174. — Pauline Josefin, Übernahme von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, 6., Füllgraberstraße 8. — Österreichische Frau A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Eis, 6., Spangasse 17. — Elias Kempert, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 6., Linke Wienzeile 26. — Anton Areal, Kleidermachergewerbe, 6., Wallgasse 4. — Anna Rod, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Damenkleider, 7., Kellermangasse 3. — Margarete Schmelzer, Speisewirtschaftskonzession, 7., Lindengasse 31. — Arnold Grünwald, Erzeugung und Reparatur von Radioapparaten, beschränkt auf den Zusammenbau fertig bezogener Bestandteile und Wicklung von Radiopulven, 7., Lindengasse 49. — Joel Heilpern, Kürschnergewerbe, 7., Mariahilferstraße 116. — Leopold Karl Supperts, Kaffeeschankkonzession, 7., Siebensterngasse 5. — Paul Vorsteher, Alleininhaber der Firma: C. A. u. Paul Vorsteher, fabrikmäßige Erzeugung von elastischen und unelastischen Flecht- und Wandwaren und Stoffen sowie von Hosenträgern, Ärmel- und Sodenhaltern, Büstenhaltern, Strumpfgürteln, Knöchelstufen, Verbandbinden, Schuberimen, Klappspitzen, Camaschen und Gürteln aller Art aus Textilien und Leder, 7., Weißbahnstraße 27/29. — Edmund Brumlit, Schuhmachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Kneippandalen und Turnsocken mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung,

9, Seegasse 27. — Henriette Maria Baum, Handel mit Metallmöbeln, Bettfedern, Strohfäden, Kopfhaut und sonstiger Matratzenfüllung, Bettfedern, Bettwäsche, Luchenten, Polstern, Fensterpolstern und deren Überzüge sowie Fensterschüttern aller Art, 12, Meidlinger Hauptstraße 21. — Josef Schluske, Galthauskonzession, 13, Speisingerstraße 19. — Leopoldine Haas, Verschleiß von Zuderbädern, Kandiditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 14, Reindorfstraße 36. — Antonie Schmidmeier, Handel mit Papier-, Schreib-, Mal- und Zeichenrequisiten, Spiel-, Galanterie-, Kurz- und Lederwaren, 16, Koppstraße 30. — Adolf Reich, Handelsagentur, 17, Hernerstraße Hauptstraße 129. — Karl Bielek, Gebäudeverwaltung, 17, Ottakringerstraße 34. — Anna Oswald, mechanische Strickerei, 17, Schumannsgasse 57. — Franz Fersch, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren, soweit deren Verkauf nicht an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 20, Stromstraße 61 (Hütte). — Wilhelmine Griesmayer, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenleidern, 21, An der oberen alten Donau 15. — Henriette Wimmer, Gemischtwarenhandel, 21, Brünnerstraße 131. — Leopold Fleckl, Handel mit Parfümeriewaren und Friseur- und Rasurbedarfsartikeln mit Ausschluß der in der Verordnung des B. M. für Handel und Verkehr vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. II, Nr. 326 (Artikelliste) aufgezählten Artikel, 21, Leopoldauerstraße 153.

#### 28. August 1936.

Dr. Helene Sokal, Handel mit Vitromaschinen und deren Zubehör, 1, Elisabethstraße 1. — Erwin Goldberg, Handel mit Baumwoll- und Schafwolldecken, Baumwoll-, Weiß- und Buntwaren und Kragen im großen, 1, Ehlinggasse 6. — „Ker“, Filmgesellschaft m. b. S., Handel mit Filmen, 1, Kohlmarkt 8. — Dr. Kurt Fuchs, Infassbüro, 1, Teinfaltstraße 7. — Barbara Grassl, Infassbüro, 1, Weiburggasse 4. — Helene Stutz, Handel mit einschlägigen Papier-, Kurz- und Galanteriewaren und Rauchrequisiten, 1, Wipplingerstraße 16. — Marie Hofdemel, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenleidern, 2, Arnezhoferstraße 4. — Dr. Moritz Zauderer, Alleinhaber der Firma: Dr. Zauderer, Lederhandel, 2, Glodengasse 4. — Ludwig Helmhuber, Handel mit Kohlen, Koks, Briketts und Brennholz im kleinen, 2, Im Werd 11. — Dr. Herbert Puz, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezeiwaren, landwirtschaftlichen Produkten und Futtermitteln im großen, 2, Nordbahnhof, Mag. IV. — Otfas Fuchs, Handelsagentur, 2, Raffatgasse 3. — Rosa Pehböck, Erzeugung von Grabkränzen und -lichtern, 3, Weißgerberlande 52. — Franz Sýkora, Tischlergewerbe, 3, Würzlerstraße 20. — Johann Sedlatzschel, Handel mit Fleischrot, anderen Munitionsartikeln und Waffen (§ 15, P. 10, Gew.-Ordg.), 4, Starhembergstraße 27. — Juliane Berl, Wäschewarenherstellung, 5, Värengasse 3. — Julius Kranz, Handelsagentur, 6, Brückengasse 8a. — Aufstromeia Ges. m. b. S., Erzeugung chemisch-technischer Produkte für den zahnärztlichen Bedarf, 7, Neustiftgasse 32 bis 34. — Katharina Birnbaum, Kaffeeschankkonzession, 13, Sechshausferstraße 122. — Johanna Vecsiczka, Übernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln, 16, Brunnengasse 28. — Johanna Vecsiczka, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16, Brunnengasse Nr. 28. — Ludwig Macel (Mach), Herrenkleidermachergerber, 16, Thaliastraße 130. — Rosina Schütz, Kleidermachergerber, beschränkt auf die Erzeugung von Damenleidern, 18, Kreuzgasse 52. — Anna Wiederstein, Marktwirkwarenhandel, 18, Markt Rutschergasse, Stand Nr. 54. — Johann Franz Spindler, Marktwirkwarenhandel, 18, Markt Rutschergasse, Stand 31. — Walter Heilmann, Anstreicher- und Zimmermalergewerbe, 18, Neustift am Walde 72. — Hermine Marie Ziegler, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 18, Weimarerstraße 2. — Hermann Wegscheider, Schuhmachergerber, 19, Hutweidengasse 36. — Philippine Baumgartner, Handel mit Spiel- und Galanteriewaren, mit Ausnahme von Papierwaren, 21, Am Spitz 12. — Maria Czapek, Übernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln, 21, Pragerstraße 67.

#### 29. August 1936.

Ing. Oskar Klein, Handel mit Elektromaterial, 2, Praterstraße 38. — Johann Kopp, Betrieb einer Wäscherei-Puterei unter Ausschluß des Chemischputzens, 3, Giettinggasse 15. — Josefina Nowak, Gewerbe der Chemischputzer, beschränkt auf die Führung einer Übernahmestelle sowie ausschließlich die Übernahme von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, nicht aber die Durchführung dieser Arbeiten, sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 4, Phorusgasse 7. — Adalbert Fischer, Erzeugung von Haarwasser, Haarcreme, Fußcreme, Sonnenbrandsalben, Gelsensschutzmitteln und Hühneraugenpflasterringen mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine Konzession oder an den Befähigungsnachweis gebunden ist, 5, Wiedner Hauptstraße 85. — Bernhard Mag Knieli, Handelsagentur, 5, Schön-

brunnerstraße 141. — Anna Vallant, Übernahme von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, 7, Schottenfeldgasse 94. — Robert Kofeth, Handel mit Bekleidungsgegenständen aller Art, Strick-, Wirk- und Schnittwaren, Zubehör sowie Sportartikeln, Manufakturwaren und einschlägigen Kurzwaren, 10, Gudrunstraße 144, Kofe B. — Rosa Niedmüller, Wäschewarenherstellung, 10, Jagdgasse 34. — Gisela Schneider, Papier-, Schreib-, Kurz- und Galanteriewaren und Rauchrequisitenhandel, 10, Landgutgasse 3. — Erich Selter, Alleinhaber der Firma: Emanuel Selter, Steindrucker- und Chromolithographiegewerbe, 10, Leebgasse 34. — Rudolf Steindl, Rasier-, Friseur- und Perückenmachergerber, 10, Leebgasse 41. — Karl Riska, Marktfahrergerber, 10, Mührengasse 18. — Josef Groißberger, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes unter Ausschluß aller sonstigen in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B. G. Bl. II, Nr. 327, angeführten Waren, 10, Quellenstraße 205. — Alois Reifinger, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 10, Sonnendgasse 26. — Maria Stelzer, Wäschewarenherstellung, beschränkt auf die Herren- und Kinderwäschereherzeugung, 10, Troststraße 68-70. — Katharina Steffl, Verschleiß von Zuderbädern, Kandiditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 13, Kordonsiedlung, Parz. 457. — Rudolf Lorenz, Vikorherzeugung, 13, Pinzerstraße 179. — Rothmayer u. Richter, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Segelflug- und Segelflugmodellbauelementmaterial, 13, Lühomgasse 11. — Rosa Winkler, Handel mit Kaffee-Ertrakt, Kaffee-Ertrahmitteln, getrockneten Trauben, Kofosnüssen, Fleisch-, Fisch- und Würstchenkonserven, Sacharin, Ungeziefervertilgungsmitteln, Laugeneisessenzen, Vikor sowie Flaschenbier, 13, Sonnenweg 71. — Rosa Karban, Wäschewarenherstellung, beschränkt auf Hauskleider-, Blusen- und Schlafrockherzeugung, jedoch mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die ausschließlich in den Berechtigungsumfang des handwerklichen Kleidermachergerberes fällt, 16, Guttengasse 49. — Heinrich Urban, Webergerber, 21, Brünnerstraße 52. — Stephan Wild, Handel mit gebrauchten Auto- und Motorradbestandteilen, 21, Bruchhausen, Hauptstraße 4. — Anna Rauch, Damenkleidermachergerber, 21, Donaulandstraße 14. — Theresie Stiller, Handel mit alten Ziegeln, alten Türen und Fenstern, 21, Markgraf-Geroldgasse 15.

#### 31. August 1936.

Anton Grüner, Großhandel mit Weinen in Gebinden, Flaschen und Fässern, 1, Marc-Aurel-Straße 2. — Ulstein & Co., Ges. m. b. S., Verwertung von Bild- und literarischen Werken sowie von Lichtbildern zwecks Veröffentlichung, Vervielfältigung und Verbreitung in Zeitungen, Zeitschriften und Büchern, 1, Rosenbursenstraße 8. — Viktor Steinwender, Webergerber, 1, Seilergasse 16. — Gebrüder Cersf, offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 1, Stock-im-Eisen-Platz 3-4. — Schwestern Mittler, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Damenhüten, 1, Tegetthoffstraße 4. — Dr. Theodor Kohn, Gemischtwarenhandel im großen, mit Ausschluß von Lebens- u. Futtermitteln, 1, Tiefer Graben 19. — Georg Streller, Handel mit Lebensmitteln unter Ausschluß der im B. G. Bl. II, Nr. 326/34, P. III u. V, genannten Waren, 2, Ausstellungsstraße 71. — Jakob Potofler, Handel mit Glühlampen und elektrotechnischen Artikeln im großen, 2, Herminengasse 6. — Avraam Samuel Mereminsky, Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen, 2, Taborstraße 39. — Kurt Eisenreich, Handel mit Kohle, Koks, Briketts und Brennholz im kleinen und Handel mit Betriebsstoffen an Kraftfabriken im Betrieb einer Zapfstelle, 2, Bagrainerstraße 32. — Isak Hafz rekte Teitelbaum, Handel mit Strick-, Wirk-, Kurz-, Weiß- und Wäschewaren, Wollen und Kravatten, 3, Seidlgasse 29. — Walter Leubuscher, Großhandel mit Bürstenwaren, 5, Reinprechtsdorferstraße 42. — Josef Träger, Handel mit Knöpfen, Schnallen, Gürteln, Ausputzartikeln, Phantasie- und Galanteriewaren und Schnitzereien aus Metall, Holz, Leder, Stoffen, Federn, Edel- und Kunstmaterial, 5, Schönbrunnerstraße 46. — Elisabeth Polster, Agentur und Kommission, 6, Gumpendorferstraße Nr. 63a. — Hermann Mund, österreichischer Schreib- und Schulwarenverlag, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 6, Gumpendorferstraße 74. — Friedrich Zabotcký, Kraftfahrzeugmechanikergewerbe, 7, Verghensfeldergürtel 34. — Ottilie Kornfeld, Kopieren von Noten mit Handschrift, 9, Achamergasse 2. — Hubert Großbauer, Gemischtwarenhandel mit Ausnahme von Lebens- und Futtermitteln, soweit dieser nicht an eine Konzession gebunden ist, 9, Franzplatz 3. — Isak Seidler, Handel mit Alt- und Neupapier und Papierfäden en gros, 9, Fahngasse 7. — Elias Scheuer, Großhandel mit Fahrradartikeln, d. h. ausschließliche Abgabe an Wiederverkäufer, 9, Hörlgasse 4. — Aloisia Krippner, Chemischputzergerber mit der Beschränkung der Gültigkeit auf den Betrieb einer Übernahmestelle, 9, Lustandlgasse 4. — Walter Sudra, Uhrmachergerber, 9, Ruzsdorferstraße 77. — Hedwig Hübnner, Handel mit Reform-Korsetts, 9, Köstergasse 12. — Maria Liebling, Handelsagentur,

# FRANZ BÖCK

Stadtpflasterermeister und Bauunternehmer

Wien, XII/2, Wolfganggasse 39, Telephon A 35-2-16

Kontrahent der Gemeinde Wien

9., Spitalgasse 17. — Alexander Spit, Alleinhaber der Firma: Adolf Braun, Großhandel mit Fischereigeräten, 9., Türkenstraße 15. — Ernst Hunyadi, Großhandel mit hygienischen Gummiartikeln (Präservative usw.), 9., Van Swietengasse 6. — Johann Schaffer, Gemischtwarenhandel, 10., Laaerstraße 5. — Maria Tschipan, Abergnahme von Wäsche zum Waschen, Putzen und Bügeln, 10., Laaerstraße 10. — Maria Tschipan, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 10., Laaerstraße 10. — A. Oblath, offene Handelsgesellschaft, Weingroßhandel, 10., Quellenplatz 4. — Boleslav Starda, Ein- und Verkauf von Tuchabfällen, 10., Waldgasse 28. — Ferdinand Bauer, Handel und Kommissionshandel mit Weinen, 11., Simmeringer Hauptstraße 52. — Johann Anderl, Lastfuhrwerksgerbe unter Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 11., Simmeringer Hauptstraße 107. — Johanna Hübel, Straßenhandel mit Blumen, Kränzen und Butetts, 11., Simmeringer Hauptstraße, II. Tor des Zentralfriedhofes, Verkaufsstand 6. — Franz Fanc, Handel mit Kanditen, kalten und warmen Würstwaren, Senf, Kren, eingelegten Gurken, Aufschnitt, Käse, Butterbrot, gekochten Eiern, Brot, Gebäck sowie alkoholfreien Getränken, beschränkt auf die Allerheiligenswoche, d. i. vom 24. Oktober bis 2. November jeden Jahres, 11., Zentralfriedhof, II. Haupttor, Stand 182 a. — Margarethe Wagrandl, Wäschewarenherzeugung, 13., Penzingerstraße 44. — Anton Hörl, Handel mit Papier-, Kurzwaren und Trafilartikeln, 17., Blumen-gasse 36. — Franz Josef Spitzhüttel, Obst- und Grünwarenhandel, 18., Herbeckstraße 55. — Jng. Johann Wiesner, Handelsagentur, 18., Scheibenbergstraße 25.

## 1. September 1936.

Charlotte Groß, Handel mit Gefrorenem, Zuckerverwaren, Bäckereien und alkoholfreien Getränken, 2., Ausstellungsstraße, links beim Verbindungsbahndiavutt. — Edith Holzer, Verleihen von Fahrrädern, 2., Prater, Sportklubstraße. — Max Edelstein, Großhandel mit Herren- und Damenkonfektion sowie Stoffen aller Art, 3., Gärtnergasse 10. — Jng. Otto Rudolf Berger, Lastfuhrwerksgerbe mit Pferdebetrieb mit der Beschränkung auf die Verwendung nur eines Zweispänners, 3., Landstraße Hauptstraße 107. — Marie Blaschke, Handel mit Wollen, Textil-, Strick- und Wirkwaren, 3., Nadekstraße 10. — Leopold Bronner, Handelsagentengerbe (beschränkt auf Zuderbäderwaren und Kanditen), 3., Stanislausgasse 2. — Dr. Egon Ehrenzweig, Erzeugung und Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate sowie Verkauf derselben im großen, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 4., Favoritenstraße 54. — Franz Sottolarz, Pferdefleischhauer- und Pferdefleischschlengerbe, 4., Pborushalle, Stand 10-11. — Josef Höndl, Handelsagentur, 9., Schlidgasse 5. — Leopold Wolfinger, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Realitäten und zur Vermittlung von Hypothekendarlehen, 10., Favoritenstraße 90. — Rosa Spiegler, Erzeugung von Fischkonferven, beschränkt auf die Marinierung und Räucherung von Fischen, 10., Favoritenstraße 149. — Schija Krakowsky, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Kurz- und Textilwaren sowie Fellen und Rauchwaren, 12., Weidlinger Hauptstraße 80. — Martha Kourel, Handel mit Lebensmitteln, Spezerei-, Kolonialwaren, gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen und Flaschenbier sowie Artikeln des täglichen Haus- und Küchenbedarfes, 13., Schuhhaus Ameisbach, Breilegasse. — Ernst Altrichter, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß aller Lebensmittel, die nicht für pharmazeutische Artikel verwendbar sind, und mit Ausschluß jener Waren, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 13., Anzbachgasse 54. — Rosa Cermal, Speisewirtschaftskonzession, 13., Dießinger Haupt-



gußeiserne, porzellan-  
emailierte Parallel- u.  
Einbauwannen

Wannen

für medizinische Bäder

**HOFHERR-SCHRANTZ-  
CLAYTON-SHUTTLEWORTH, WIEN, XXI.**  
Zu beziehen durch alle einschlägigen Geschäfte

**'VIENNA'**  
österreichisches  
Qualitätserzeugnis

straße 62. — Marietta Neuländer, Handel mit Spiel- und Papier-  
kurwaren, 13., Gütteldorferstraße 154-158. — Alfred Capat, Le-  
bensmittelhandel und Handel mit Haushaltungsartikeln unter Aus-  
schluß der in der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. II,  
Nr. 326, angeführten Waren und solcher, deren Verkauf an eine  
Konzession gebunden ist, 17., Mariengasse 11. — Franz Plattner,  
Lebensmittel- und Konsumwarenverfleiß, mit Ausschluß der im Gef.  
vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 326/34, angeführten Artikel, 19.,  
Panberggasse 26. — Friedrich Aschtenash, Alleinhaber der Firma:  
Dampfsäge und Hobelwerk F. Aschtenash, Holzhandel, 20. Brigitten-  
auerlande 166. — Barbara Briza, Strick- und Wirkwarenherzeugung,  
20., Engerthstraße 120. — Maria Czapel, Betrieb einer elektrischen  
Wäscherolle, 21., Pragerstraße 67. — Karl Weikner, Ladirergerbe,  
21., Berndlgasse 2.

## 2. September 1936.

Karl Fiedler, Mechanikergerbe, 1., Viberstraße 9. — Hermine  
Besseny, Handel mit Lebensmitteln, sofern deren Verkauf nicht an  
den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, 1., Nibelungengasse 10.  
— Jng. Franz Pollak, Großhandel mit Lebensmitteln, Kolonial-  
und Spezereivaren und Lebensmittelzutaten (Konservierungs- und  
Färbemittel), 1., Rosengasse 2. — Franz Heiderer, Handel mit Papier-  
waren und Druckforten, 3., Ungargasse 25. — Gabriele Wei, Kofitüm-  
leihanstalt, 4., Rechte Wienzeile 21. — Karl Skoda, Handelsagentur,  
5., Arbeitergasse 29. — Gustav Hödl, Gemischtwarenhandel, 5., Schön-  
brunnerstraße 139. — Anna Chmela, Handel mit Zuderbäderwaren,  
Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen, Gefrorenem und  
Obst, 7., Neubaugasse 1. — Heinrich Girsch, Alleinhaber der Firma:  
Heinrich Girsch, Kürschnergerbe, 7., Zollergasse 9-11. — Adolf

## Asphaltierungen

**Dachdeckungen** mit Pappen aller Art

**Isolierungen** gegen Feuchtigkeit

**Bitumenemulsion** (Kaltasphalt)

**Colfalt**

**POSNANSKY & HAUMANN GES. m. b. H.**

Wien, I., Nibelungengasse 8 / Fernruf: B-25-4-20 und B-25-4-21 / Gegr. 1858

# REIBERGER & Co.

Gegründet 1894

Wien, VII.,

Kandlgasse 37

Tel. B-32-5-30 Δ

Röhren, Fittings, Armaturen, sanitäre Einrichtungsartikel

Kahane, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Kunstblumen und Federschmiederei, 7., Zollergasse 13. — Andreas Reuditsch, Fleischaugewerbe, beschränkt auf den Kleinverkauf von Kron- und Kopffleisch sowie von Innereien, 10., Viktor-Adler-Markt, Stand Nr. 85. — Klara Halper, Erzeugung von Trimbrenntwein (Edelbranntwein, Rum, Likör), 12., Arndtstraße 75. — Henriette Maria Baum, Nähen von Zulethen, Leintüchern und Bettwäsche, 12., Meidlinger Hauptstraße 21. — Theresia Neustadt, Erzeugung von Trimbrenntwein (Edelbranntwein, Rum, Likör), 12., Wolfganggasse 24. — Ing. Gottfried Koreska, Ausführung von Gasrohrleitungen und Gasbeleuchtungsanlagen sowie Wassereinfaltungen, 13., Vossigasse 24. — Dominik Gottlieb Polla, Messerschmiedgewerbe, 14., Benedikt-Schellingergasse 11. — Franz Kammerer, Metalldruckergewerbe, 14., Benedikt-Schellingergasse 18. — Leiser Heller, Likör, Spirituosen, Essig-, Rauchfäße- und Spielweinerzeugung, 14., Rauchfangherergasse 40. — Angela König, Spielwarenerzeugung, 15., Henrietteplatz 3. — Heinrich Reznicek, Handel mit Wein in handelsüblich verschlossenen Flaschen und Gebinden, 15., Zindgasse 5. — Ignaz Palanek, Feuertour-, Masseur- und Perückenmachergewerbe, 16., Friedrich-Kaiser-Gasse 72. — Josef Zwicker, Handelsagentur, 21., Berndlgasse 14.

### 3. September 1936.

„Liturgia“ Buch- und Kunsthandel, Gesellschaft m. b. H., Buch- und Kunsthandel, 1., Bauernmarkt 9. — Jidor Eisenfieder, Handel mit neuen Möbeln und Betteneinfügen, 4., Starbemberggasse 24. — Alexander Herrmann, Damenstrob- und Filzhuterezeugung, 5., Kamperstorfergasse 18. — Anna Simpl, Lebensmittelhandel mit Ausschluß der an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Waren und des frischen Fleisches, 7., Halbasse 17. — Franziska Bisef, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf Damenkleider, 8., Albertgasse 17. — Ludwig Gassinger, Landagenmachergewerbe, 8., Blindengasse 20. — Julius Fischer, Juwelier, Gold- und Silberschmiedgewerbe, 8., Blindengasse Nr. 51. — Otto Schnell, Handel mit Wolle, Wäsche und Zwirn, 8., Josefstädterstraße 9. — Moriz Haas, Handel mit Textilien, 8., Kochgasse 22. — Ernst Ungar, Sammeln von Annoncen und Veröffentlichung derselben auf Reklamegegenständen sowie Kinoreklame aller Art, mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, 8., Peilgasse 8. — Hermine Kurzer, Webereigewerbe, 13., Bachmanngasse 28. — Rudolf Herfert, Betrieb einer Puppenklinik, 16., Wilhelmstrasse 33. — Friederike Wildauer, Gast- und Schankgewerbe, 17., Mezeile 32. — Heinrich Schall, Großhandel mit Papier- und Schreibwaren, 20., Karl-Meißl-Strasse 3. — Anna Schwarzenberger, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Damenkleidern, 20., Pielachgasse 3. — Ing. Ferdinand Franz Jiran, Mechanikergewerbe, 21., Dismarlgasse 26.

### 4. September 1936.

Laura Junke, Handel mit Papier-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Rauchrequisiten, 1., Wiberstraße 14. — Matospinnerei und Zwirnerie Pisk & Co., Kommanditgesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb einer Matospinnerei und Zwirnerie, ferner der Erzeugung und der Veredelung von Textilwaren aller Art, 1., Ehlinggasse 17. — Oskar Klinger, Alleinhhaber der Firma: Jg. Klinger, Handelsagentur, 1., Heinrichgasse 1. — Manzische Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung (Julius Klinhardt & Co.), Kommanditgesellschaft, Buchhandel einschließlich Antiquarbuchhandel, 1., Kohlmarkt 20. — Margit Bisz, Handel mit Elektromaterialien und Bedarfsartikeln sowie sanitären Einrichtungen und einschlägigen Bedarfsartikeln, 1., Pfanngasse 4. — Franz Julius Heydner, Alleinhhaber der Firma: Daniel Dittlich & Co. Nachfolger F. Heydner, Gemischtwarenhandel, 1., Rotenturmstraße 1. — Heinrich Edert, Gemischtwarenhandel, 2., Schüttelstraße 2. — Hermine Panagl, Handel mit Lebensmitteln unter Ausschluß der im Gesetze, B.-G.-Bl. Nr. 326/34, Punkt III und V, genannten Waren, 2., Wagramerstraße 16 a (Hütte). — Ignaz Pherin, Handel mit Grünwaren und Obst, 3., Augustinermarkt, Stand 75. — Aurelia Maria Weiland, Handel mit Lebensmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Flaschenbier, gebrannten geistigen Getränken und Haushaltungsgartikeln, 3., Zuchgasse 16. — Emerich Hafner, Handel mit Strick- und Wirtwaren, Wäsche, Schneiderzugehör, Modewaren, einschlägigen Kurzwaren und Kleidern, 3., Landstraße Hauptstraße 76.

— Ernst Kardos, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Holz aller Art, 3., Reulinggasse 12. — Amalie Siebaum, Kolonial-, Spezereiwaren, gebrannte geistige Getränke und Materialwaren, 7., Gutenberggasse 17. — Ing. Julius Mann, Handel mit Ofen, Herden, Heiz- und Kochapparaten, 9., Althanstraße 5. — Rudolf Thum, Handel mit Farb- und Materialwaren, 9., Hebraggasse 5. — Dr. Franz Wischer, Landagenmachergewerbe, 9., Hörigasse 9. — Eduard Kaufmann, Zuckerbäckergewerbe, 9., Lichtentalergasse 1. — Johann Burger, Fleischaugewerbe, 9., Newaldgasse 3. — Alexander Rathner, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, soweit dieser nicht an eine Konzession gebunden ist, 9., Kofnauerstraße 4. — Ludwig Gerö, Handelsagentur, 9., Kofnauerstraße 33. — Marie Fuellepp, Marktvirtualienhandel im Rahmen eines sog. Mehlmeßerhandes mit Ausnahme von Obst- und Grünwaren, Milch, Selchwaren und Würtzen und solcher Waren, die nach der Min.-Vdg. vom 26. 10. 1934, B.-G.-Bl. Nr. 326, an den großen Befähigungsnachweis gebunden sind, 9., Zimmermannplatz, Stand Nr. 8. — Gertrud Steiner, Wäschewarenerzeugung, 10., Favoritenstraße 130. — Aloisia Schmidt, Kleidermachergewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Frauenkleidern, 10., Favoritenstraße 142. — Johanna Degendorfer, Gemischtwarenhandel, 10., Favoritenstraße 149. — Leopoldine Semper, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 10., Lagenburgerstraße 94. — Charlotte Rosenfeld, gewerbsmäßige Garagierung von Kraftfahrzeugen, 10., Röhrengasse 53. — Josef Sedler, Handel mit Textilwaren und einschlägigen Kurzwaren sowie mit Karmiesen, 10., Wielandgasse 21. — Emma Schwarz, Handel im großen mit Konserven aller Art, gebrannten und ungebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Flaschen und Gebinden, 13., Haditzgasse 104. — Anna Weissenberger, Virtualienhandel, 13., Lainzerstraße 166. — Hermine Hofbauer, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb mit Ausschluß der lt. Vdg. vom 19. 10. 1934 an den großen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, jedoch mit Einschluß des Flaschenbiervertriebes, 16., Erdbroßgasse 4. — Hermine Hofbauer, Konditoreiwarenvertrieb mit Fruchtsäften, 16., Erdbroßgasse 4. — Josefa Weinhart, Naturblumenbindergewerbe und Naturblumenhandel, 19., Sonnenbergplatz 3. — Franz Mattner, Betrieb einer kalten elektrischen Wäscherolle, 19., Panzergasse 26. — Leopold Lustia, Handel mit Tapezierzugehör, Stabstrohbetten, Betteneinfügen und Karmiesen, Seilerwaren, Bettfedern und Bettwaren, 20., Dresdnerstraße 128 a.

### 5. September 1936.

Steyr-Daimler-Buch A. G., Verkaufsniederlage des auf Grund des Generalscheines des Magistrates Steyr vom 30. 11. 1920, Z. 25.569, in Steyr betriebenen Unternehmens der fabrikmäßigen Erzeugung von Kraftfahrzeugen, 1., Schwarzenbergplatz 18. — Steyr-Daimler-Buch A. G., Verkaufsniederlage des auf Grund des Generalscheines des Stadtrates Graz vom 5. 2. 1936, Z. 14—104/36 in Graz betriebenen Unternehmens der fabrikmäßigen Erzeugung von Fahrzeugen, Motorrädern und deren Bestandteilen sowie von Motoren aller Art und deren Bestandteilen, 1., Schwarzenbergplatz 18. — Albrecht Berger, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen, 1., Stubenring 18. — Johann Peranek, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Restaurants, 2., Prater 92. — Katharina Mandl, Handel mit Zuckerwaren, Zuckerbäckergewerbe, Kanditen, Schokoladen, Wurst- und Schinkensammeln, alkoholfreien Erfrischungsgetränken, 2., Taborstraße 8 a (Ufa-Kino). — Whitehead Werke Aktiengesellschaft, Handel mit Motoren, Maschinen und deren Bestandteilen sowie mit Ausstattungsgegenständen für Automobile, insbesondere Auto- und Motorfahrzeugen (Fahrtrichtungsanzeigern), 4., Argentinierstraße Nr. 31. — Franziska Szántó, Handel mit Kurz- und Papierwaren sowie Rauchrequisiten, 4., Goldeggasse 21. — Adolf Spaeth, Alleinhhaber der Firma Josef Spaeth, Wäschewarenerzeugung, 4., Suttnerplatz 9. — Friedrich Schestak, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 7., Burggasse 118. — Andreas Tesser, Klavierstimmereigewerbe, 7., Mechitaristenstraße 4. — Erste Wiener Kronenbrotmühle von Moriz Hafner, Aktiengesellschaft, fabrikmäßiger Betrieb des Mädelergewerbes, 10., Hardtmuthgasse 55. — Antonia Waldbmann, Virtualienhandel, 15., Turnergasse 31. — Margarete Türk, Presserei und Brägerei,



**WENZL HARTL**

Holzkonstruktions-Baugesellschaft

Fernruf:  
B-10-5-82, B-14-5-83

Wien, XIX.  
Sieveringerstraße Nr. 2



ist immer  
verlässlich!

**Colas**

Kaltasphalt G. m. b. H.  
Wien I. Schuberting 14. Tel. R 24-2-60

Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr A. G., Wien, 3., St. Marx, Tel. U 18-5-33 Serie und U 13-5-95 Serie

Wiener Fleischbänke-Gesellschaft m. b. H., Wien, 3., St. Marx, Tel. U 18-5-35 Serie

M. Wotraubek A. G. und Produktivgesellschaft der Wiener Fleischseher reg. Gen. m. b. H., Wien, 3., Baumg. 131, Tel. U 14-5-75 Serie

16., Thaliastraße 4. — Karl Karas, Frauen- und Kinderkleidermacher-gewerbe, 17., Laubergasse 15. — Auguste Maria Amalia Gabritsch, Stiden, Vordruden und kunstgewerbliche Handarbeiten aus textilen Material, 18., Geyßgasse 105. — Marie Wimmer, Wäschewaren-erzeugung, 18., Geyßgasse 140. — Leo Wscher, Handelsagentur, 18., Klostergasse 35. — Pauline Vindl, Wäschewarenherzeugung, 18., Kreuzgasse 48. — Johann Meinhart, Tischlergewerbe, 18., Schumannsgasse 36. — Seipel & Söhne, offene Handelsgesellschaft, Han-delsagentur, 18., Theresiengasse 50.

Arbeits- u. Lieferungsvergebungen.

Die Anbotsbehelfe (Pläne, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Die Bedingungen können, falls verkäuflich, im Druck-ortenverlag der städtischen Hauptkasse bezogen werden.

Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschrie-benen Form zu überreichen.

Ver spätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig aus-gestattete Anbote werden nicht berücksichtigt.

Der Stadt Wien bleibt die freie Auswahl unter den Be-werbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt.

Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magi-stratsabteilung erteilt.

Die M.-Abt. 25, 1., Neues Rathaus, Stiege 3, Hochpar-terre, vergibt:

1.

Erd- und Pflastererarbeiten, Asphalt-betonarbeiten und Baumeisterarbeiten beim Bau der Wientalstraße im Bauos 4, d. i. Dießinger Kai von Baumgarten-Brücke bis Gulden-Brücke.

Anbotsverhandlung am 21. September 1936 um 11 Uhr in der M.-Abt. 25.

2.

Erd- und Pflastererarbeiten, Asphalt-betonarbeiten und Baumeisterarbeiten beim Bau der Wientalstraße, Bauos 15, d. i. Haditzgasse von Baumgarten-Brücke bis Gulden-Brücke.

Anbotsverhandlung am 21. September 1936 um 11 Uhr 15 in der M.-Abt. 25.

3.

Betonstraßenherstellung beim Bau der Wien-talstraße, Bauos 8, Dießinger Kai, d. i. von der Dießinger-Brücke bis Brauhaus-Brücke.

Anbotsverhandlung am 21. September 1936 um 11 Uhr 30 in der M.-Abt. 25.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allge-meinen und be-sonderen Baubedingungen können in der M.-Abt. 25 während der ge-wöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

ASPHALT-Werke
Ing. GÄRTNER & MEGNER
Wien, I., Eschenbachgasse 10. Tel. A 38-0-90
Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen aller Art

Bei der Anbotstellung ist ausschließlich der amtlich aufgelegte Anbotsbehelf zu benützen. Dieser kann bei der Zentralrechnungsabteilung der Stadt Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, bezogen werden.

Die Anbote sind unter Benützung des Originalanbotformulares und unter Anschluß des entsprechend ausgefertigten und unterfertigten Kostenan-schlages geschlossen mit der Anschrift:

„Anbot der Firma . . . . .
über die . . . . .
für den Bau . . . . .“

bis längstens 21. September 1936, 9 Uhr, in der Kanzlei der M.-Abt. 25 einzubringen.

4.

Erd- und Pflastererarbeiten bei dem in Niederösterreich gelegenen Bauos A der Wientalstraße, d. i. vom Auhof bis zum Wehr I der Wienflußwasserhaltungen.

Anbotsverhandlung am 22. September 1936 um 10 Uhr 30 in der M.-Abt. 25.

5.

Erd- und Pflastererarbeiten bei dem in Niederösterreich gelegenen Bauos B der Wientalstraße, d. i. vom Wehr I der Wienflußwasserhaltungen bis Lueger-Brücke.

Anbotsverhandlung am 22. September 1936 um 10 Uhr 45 in der M.-Abt. 25.

6.

Erd- und Pflastererarbeiten bei dem in Niederösterreich gelegenen Bauos C der Wientalstraße, d. i. von der Lueger-Brücke bis Kiehlmannsegg-Brücke in Hadersdorf-Weidlingau.

Anbotsverhandlung am 22. September 1936 um 11 Uhr in der M.-Abt. 25.

Die Pläne, die Kostenanschläge und die allge-meinen und be-sonderen Baubedingungen können in der M.-Abt. 25 während der ge-wöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Bei der Anbotstellung sind ausschließlich die amtlich aufgelegten Anbotsbehelfe zu benützen. Diese können ab 16. September 1936 in der Druckortenabteilung der Zentral-rechnungsabteilung der Stadt Wien, 1., Neues Rathaus, Stiege 5, Hochparterre, bezogen werden.

Die Anbote sind unter Benützung des Originalanbotformulares und unter Anschluß des entsprechend ausgefertigten und unterfertigten Kostenan-schlages geschlossen mit der Anschrift:

„Anbot der Firma . . . . .
über die . . . . .
für den Bau . . . . .“

bis längstens 22. September 1936, 10 Uhr, in der Kanzlei der M.-Abt. 25 einzubringen.

7.

Erd- und Pflastererarbeiten im Be-trage von S 38.200,—
Zuhrwerksleistungen im Betrage von „ 3.400,—

Tonwaren
Gesellschaft m. b. H.
Wien, I., Stubenring 24
Fernsprecher Nr. R-29-5-70
Steinzeug-Rohre,
Fußboden-Feinklinker-
Platten, glasierte Wand-
Belagsplatten (Fliesen)

Schraubenfabriken
Metallwerk
Formdrehereien
Ärztliche Instrumente RK 3
Bleistiftfabrik
Brevillier & Urban A. G., Wien, VI., Schraubenhof

**„BREMA“ A. G.**

(vorm. Österr. Asphalt-Aktiengesellschaft)

WIEN, XX., HANDELSKAI 96

Telephon A 46-4-80 • Telephon A 41-2-18

KALTASPHÄLLE: BREMABIT, Straßenöl BREMANOL

Herstellung von Garten- und Gehwegen

Erzeugung von:

Gußasphalt, Dachpappen, Isolierplatten, Asphalt- u. Teerprodukten

Ausführung von:

Asphaltierungen, Isolierungen und Dachdeckungen

Kaltasphaltfugenvergüßarbeiten  
im Betrage von 5.000,—  
Betonstraßenherstellung im Betrage  
von 10.900,—  
beim Straßenbau, 12., Edelfinnstraße—Am Gasangarten von  
der Schönbrunner Allee bis zur Rosenhügelstraße.  
Anbotsverhandlung am 22. September 1936 um  
11 Uhr 30 in der M.-Abt. 25.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 25,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31, 1., Neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer  
13, vergibt die Erd-, Baumeister- und Eisen-  
betonarbeiten beim Bau der städtischen Hauptschule  
in Aspern, 21., Langobardenstraße—Oberdorfstraße.  
Anbotsverhandlung am 28. September 1936, 9 Uhr, in  
der M.-Abt. 31.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 31 b, Neues Amtshaus, 1., Ebendorfer-  
straße 1, 5. Stock, Tür 10, vergibt:

1.

Malerarbeiten für den Bau Familienasyl, 5.,  
Einsiedlergasse.  
Anbotsverhandlung am 19. September 1936 um 9 Uhr  
in der M.-Abt. 31 b.

2.

Glaserarbeiten für den Bau 5., Rechte Wien-  
zeile 71.  
Anbotsverhandlung am 21. September um 9 Uhr in  
der M.-Abt. 31 b.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 31 b,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 36, Neues Amtshaus, 1., Ebendorfer-  
straße 1, 5. Stock, vergibt die Lieferungen und Ar-  
beiten für den Einbau einer Niederdruck-  
dampfheizungsanlage für den Neubau der Schule,  
21., Aspern-Langobardenstraße.

Die Ausschreibung erfolgt auf Grund der amtlichen  
Baupläne und der Allgemeinen und Besonderen Bedingnisse.  
Anbotsverhandlung am 29. September 1936 um  
10 Uhr in der M.-Abt. 36.

Die für die Anbotstellung in Betracht kommenden Unterlagen  
(Pläne, Bedingnisse usw.) liegen ab 16. September l. J. in der  
M.-Abt. 36 zur Einsichtnahme auf. Die erforderlichen amtlichen  
Formulare für den Materialauszug sowie die „Allgemeinen und  
Besonderen Bedingnisse“ sind zu den vorgeschriebenen Preisen im  
städtischen Druckartenverlag erhältlich. Die Anbote sind bis 29. Sep-  
tember l. J., 9 Uhr, in verschlossenem Umschlag in der Kanzlei der  
M.-Abt. 36 zu überreichen.

Für die Vergebung in Betracht kommen nur Zentralheizungs-  
firmen, die Arbeiten in diesem Umfange, und zwar mit nachweis-  
bar bestem Erfolge, bereits durchgeführt haben. Zur Vermeidung  
unnützer Zeitaufwandes wollen sich daher nur solche Firmen an der  
Bewerbung beteiligen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 36,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 41, 1., Neues Rathaus, vergibt die Lie-  
ferung von 150 Stück Auslegern für Spann-  
maste für die öffentliche elektrische Beleuchtung.

Anbotsverhandlung am 24. September 1936 um 13 Uhr  
in der M.-Abt. 41.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 41,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

Die M.-Abt. 44, 1., Neues Amtshaus, Ebendorfer-  
straße 1, 2. Stock, beabsichtigt, Futtergerste anzukaufen.  
Nähere Auskünfte werden an Sprechtagen (Dienstag  
und Donnerstag) von 9 bis 13 Uhr in der M.-Abt. 44 erteilt.  
Bemerkte Anbote sind bis längstens 19. September  
1936, 13 Uhr, in der M.-Abt. 44 zu überreichen.

Vom Wiener Magistrat, Abt. 44,  
im selbständigen Wirkungsbereich.

**Baubewegung****Neubauten.**

2. Bezirk: Prater, Rotunde, Ausstellungsobjekt, Benzl Gartl,  
Bauführer Zimmerer Benzl Gartl (14.295).  
" " Prater, Rotunde, Wochenendhaus, Staudengärtnerei Ge-  
lenium, Bauführer Zm. Geiger, Weidlingau-Haders-  
dorf (14.294).  
" " Rotunde, Bestgelände, Familienhaus, W. Meise A.-G.,  
Bauführer Zm. Josef Wieder (13.856).  
5. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 105, Pfarr- und Wohnhaus,  
Stadt Wien, M.-Abt. 31 b, Bauführer unbekannt  
(13.889).  
12. Bezirk: E.-Z. 905, Gdb. Altmannsdorf, Gasse 3, Einfami-  
lienhaus, Adolf Cerny, Bauführer Bm. Jakob So-  
licki (4528).  
" " E.-Z. 1500, Gdb. Unter-Meidling, Schönbrunner-Allee,  
Zweifamilienhaus, Alois Kawolksi, Bauführer Bm.  
Josef Granzer (4482).  
13. Bezirk: Josef-Gangl-Gasse, E.-Z. 935, Ober-St. Veit, Ein-  
familienhaus, Rosina Bois, Bauführer Stadtm.  
August Scheibal, Wimpasing (B 330).  
" " Gogolgasse, E.-Z. 1018, Teil Ob.-St. Veit, Zweifami-  
lienhaus, Ing. Rudolf u. Olga Schneider, Bauführer  
Dr. Hans Pfann, Ziv.-Arch. Pflanderfasser (Sch 401).  
" " Turgenewgasse, E.-Z. 2458, Ober-St. Veit, Ein-  
familienhaus, Josef u. Helene Barilits, Bauführer  
Bm. Franz Habersohn (B 464).  
18. Bezirk: E.-Z. 275/Salm., Zweifamilienhaus, Josef Zailer,  
Bauführer Bm. Löschner & Helmer (3106/36).  
19. Bezirk: Reisenberg, E.-Z. 1063, R.-B. 876, Sommerhaus,  
Johann u. Maria Denndagner, Bauführer Bm.  
Hans Glasauer (R 120/36).  
" " Jessengasse 10, Siedlungshaus, Josef u. Anna Bri-  
biger, Bauführer Bm. Kliment u. Co. (J 73/36).  
" " Raasgrabengasse 47, Einfamilienhaus, Franz Stod,  
Bauführer Bm. Ernst Belloni (R 281/36).  
21. Bezirk: Gft. 1276/11, E.-Z. 951, Donauefeld, Sommerhütte,  
Mathilde Breitsfelder, Bauführer Bm. Alois Salla-  
berger (B 543/36).  
" " Gft. 572/15, Groß-Jedlersdorf I, Siedlungshaus,  
Josef Rath, Bauführer Bm. Theodor Ruf (B 550/36).  
" " Gft. 99/1, E.-Z. 981, Strebersdorf, Einfamilienhaus,  
Johann Miel, Bauführer Bm. Johann Schuster  
B 551/36).  
" " Rugierstraße 65, Werkzeughütte, Albin Diglas, Bau-  
führer Bm. Ing. Ferdinand Dpletal und Josef  
Groschner (B 561/36).  
" " Gft. 429/10, E.-Z. 375, Siedlungshaus, Rudolf Krach,  
Bauführer Bm. Albert Mittel (B 652/36).  
" " Audorfstraße, Ede Stookgasse, Siedlungshaus, Johann  
Wazuga, Bauführer Bm. Josef Polese (B 563/36).  
" " Gft. 27/312, E.-Z. 34, Schwarz-Ladenau, Siedlungs-  
haus, Franz Harkl, Bauführer Bm. Johann Schrep-  
fer (B 565/36).  
" " Gft. 107/17, E.-Z. 998, Strebersdorf, Siedlungshaus,  
Franz Biedder, Bauführer Bm. Franz Krulak  
(B 566/36).



**Bau-, Portal- und Spiegelverglasung  
B. Ellend**

Wien, VII., Stuckgasse 11  
Tel. B-39-305, B-30-0-56

Spezialist in Marmorglasverlegungen,

Verkauf von Tafel- und Spiegelglas en gros und detail.

**Vöslauer  
Dolomit-Werke**

Adolf Strauß  
V., Margareten Gürtel 45  
Telephon A 30-3-35

Dolomitin-Edelputz  
in allen Farben

Dolomit-Fassadensand  
in sämtlichen Körnungen

21. Bezirk: Gt. 325/16, E.-Z. 622, Fiedlersee, Siedlungshaus, Friedrich Verticec, Bauführer Bm. Josef Pichler (B 568/36).
- " " Weissenwolfgasse, E.-Z. 630, Bauplatz 113, Siedlungshaus, Johann Schalko, Bauführer Bm. Johann Schrepfer (B 571).
- " " Gt. 964/2, E.-Z. 72, Aspern, Verkaufshütte, Heinrich Jezek, Bauführer Bm. Rudolf Wagner (B 578/36).
- " " Traubengasse, Gt. 20, E.-Z. 630, Siedlungshaus, Maria Scheibstod, Bauführer Bm. Hans Schrepfer (B 581/36).
- " " Gt. 27/322, Schwarz-Ladenau, Siedlungshaus, Karl Koblowsky, Bauführer Bm. Hans Schrepfer (B 583/36).
- " " Gt. 572/14, E.-Z. 1774, Groß-Fedlersdorf I, Siedlungshaus, Ernestine Mandl, Bauführer Bm. Ing. Rudolf Raab (B 586/36).
- " " Gt. 62/2, E.-Z. 630, Schwarz-Ladenau, Siedlungshaus, Otto Kilian, Bauführer Bm. Josef Janouschek (B 595/36).
- " " Siedlg. an der Leopoldauerstraße nächst O.-Nr. 112, Baublock 9, Bauplatz 4, Siedlungshaus, Rudolf Bondraf, Bauführer Bm. Theodor Ruf (B 603/36).
- " " Gt. 186, Aspern, Fiehler-Gründe, Siedlungshaus, Johann Gröb, Bauführer Bm. Johann Pawelka (B 607/36).
- " " Gt. 1092/6, E.-Z. 262, Aspern, Mühlhäufel, Siedlungshaus, Anton Willwein, Bauführer Bm. Hans Glasauer (B 610/36).
- " " Gt. 1091/98, E.-Z. 262, Aspern, Mühlhäufel, Siedlungshaus, Eduard Alloth, Bauführer Bm. Hans Glasauer (B 611/36).
- " " Gt. 336/45, E.-Z. 360, Hirschtetten, Siedlungshaus, Wilhelm Polak, Bauführer Bm. Alois Sallaberger (B 612/36).

**Um- und Zubauten.**

1. Bezirk: Dr.-Karl-Lueger-Platz 3, Bauabänderung, Karl Zwilling, Bauführer Bm. Arnold Barber (13.739).
- " " Werbertorgasse 6, Bauabänderung, Stadt Wien, M.-Abt. 32, Bauführer Bm. Albrecht Michler (13.784).
- " " Kärntnerstraße 21, Bauabänderung, Bauführer Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbauunternehm. Ing. W. Custer & Co. (13.786).
- " " Elisabethstraße 5, Bauabänderung, Albert Curjel, Bauführer Bm. Arnold Barber (13.789).
- " " Seilergasse 9, Bauabänderung, Jacques Frankl, Bauführer Bm. Ing. Hans Schick (13.866).
- " " Stubenring 24, Bauabänderung, Stella Radmon, Bauführer Bm. Ing. S. Kirchenbaum (13.905).
- " " Fleischmarkt 13, Feuermauerbemalung, Habsburg Ges. m. b. H., Bauführer unbekannt (13.907).
- " " Rotenturmstraße 24, Bauabänderung, Café-Restaurant Erzelsior, Bauführer Bm. Friedrich Marmorek (13.918).
- " " Kärntnerstraße 1-3, Bauabänderung, Josef Chiger, Bauführer unbekannt (13.974).
- " " Schottengasse 28, Bauabänderung, Lokal, Bauführer Bm. Oskar Brill (13.980).

1. Bezirk: Elisabethstraße 14, Bauabänderung, Gebrüder Böhler & Co., A.-G., Bauführer Allgem. Bauges. A. Bort (13.985).
- " " Elisabethstraße 12, Feuermauerdurchbruch, Gebrüder Böhler & Co., A.-G., Bauführer Allgem. Bauges. A. Bort (13.986).
- " " Marc-Aurel-Straße 12, Bauabänderung, Hermann Schapira, Bauführer Bm. Ing. Adolf Jenisch (13.993).
- " " Wipplingerstraße 31, Bauabänderung, Ernst Leitz Ges. m. b. H., Bauführer Bm. Ing. O. F. Zalusky (14.037).
- " " Liebenberggasse 7, Bauabänderung, Wilhelm Frankl, Bauführer Bm. Ing. Friedrich Schwarzkopf (14.039).
- " " Wipplingerstraße 18, Bauabänderung, R. Klöckner, Bauführer Bm. Wilhelm Wlovsky (14.111).
- " " Krugerstraße 10, Bauabänderung, Gymnasialschule, Bauführer Bm. Ernst Drexler (14.200).
- " " Am Hof 6, Altantraum, J. Hinterholzer, Bauführer Bm. Josef Gjurda (14.202).
- " " Luegerring 12, Bauabänderung, Josef Görich, Bauführer Bm. Josef Fitzthum (14.285).
- " " Dorotheergasse 11, Personenaufzug, Dorotheum, Bauführer Bm. Ing. Kallinger (14.320).
- " " Falkestraße 3, Bauabänderung, Lokal, St. Edel-Soja-Verkaufsbüro, Bauführer Baugesellschaft Woyt u. Hellmich (14.335).
- " " Grünangergasse 3-5, Bauabänderung, Wohnung, Säuserverwaltung I. allg. Unfall- u. Schadens-Versicherungs-Ges., Bauführer Bm. Rudolf Göd (14.338).
- " " Walfischgasse 7, Reflameschild, Paulus-Stube, Bauführer unbekannt (14.400).
2. Bezirk: Taborstraße 10, Bauabänderung, Wohnung, Sekretariat d. Börse f. landwirtsch. Produkte, Bauführer Bm. Julius Hirschrodt (14.097).
- " " Nordwestbahnstraße 19, Bauabänderung, D. Stajny, Bauführer Bm. Franz Knapp u. Co. (14.142).
- " " Taborstraße 73, Bauabänderung, Franz Müllner, Bauführer Bm. A. Barber (14.163).
- " " Nordwestbahnstraße 3, Bauabänderung, Waschküche, Alois Toscani, Bauführer Bm. Ing. S. Martinides (14.198).
- " " Borgartenstraße 283, Kraftwagenhalle, Bauabteilung der 2. Division, Bauführer Bm. Wilhelm Zeeh (13.783).
- " " Schreigasse 19, Garage, Berthold u. Josef Fischer, Bauführer Bm. Arnold Barber (13.790).
- " " Praterstraße 14, Bauabänderung u. Lastenaufzug, Ing. Anton Düringer, Bauführer Bm. Otto Beer (13.792).
- " " Bruckhausen, städt. Müllabteerplatz, Zubau, Stadt Wien, M.-Abt. 26, Bauführer Österr.-Ungar. Bauges. m. b. H. (13.925).
- " " Ausstellungsstraße, Feuerwache, Steigerturm, Stadt Wien, M.-Abt. 32, Bauführer unbekannt (13.999).
3. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 100, Bauabänderung, Wohnung, Emma Schwarz, Bauführer Bm. Ing. Kruschka u. Mayer (14.146).



**SWOBODA**-Dauerbrandöfen  
„Automat-Tandal-Föhn“  
sind die besten  
Wien, XVIII., Jörgerstraße 10, Tel. A 27-5-80



**TONWAREN**  
WANDVERKLEIDUNGEN  
FYSSEBODENBELÄGE  
**SCHWADRONEK**  
WIEN L. FR. JOZ. KAIS.  
R 47-2-44 TELEPHON R 25-4-87

3. Bezirk: Krieglergasse 12, Kanalauswechslung, J. Wall, Bau-  
führer Bm. Ing. Robert Wahle (14.159).  
" " Schnirchgasse 14, Umbau, M. Lang, Bauführer Bm.  
Ing. Hans Strauch (14.288).  
" " Sechskrügelgasse 8, Bauabänderung, Leo Girschberger,  
Bauführer Bm. Ing. Arthur Weihs (14.289).  
" " Reissnerstraße 7, Kanalauswechslung, Josef Lopatar,  
Bauführer Bm. Josef Kolesa (14.071).  
" " Marzergasse 32, Bauabänderung, Jacques Antreiber,  
Bauführer Bm. Anton Guby (14.108).  
" " Löwengasse 16, Bauabänderung, Bauführer Bm. Oskar  
Dohan (13.712).  
" " Münzgasse 1, Bauabänderung, J. C. Berger, Bau-  
führer Bm. Fritz Mahler (13.782).  
" " Rabengasse 3, Bauabänderung, W. Bildungswert,  
Bauführer Bm. Karl Kirchem (13.787).  
" " Landstraße Hauptstraße 4 a, Ofenerungsanlage,  
St. Elisabeth-Spital, Bauführer Bm. Hermann  
Hornel (13.860).  
" " Kollergasse 7, Bauabänderung, St. Norbertus Buch-  
u. Kunstdruckerei, Bauführer Bm. Ing. Hugo Wur-  
zel u. J. Hecht (13.865).
4. Bezirk: Lambrechtsgasse 16, Bauabänderung, Karl Haselbö-  
d, Ernst Schönhammer, Bauführer Bm. Beutel &  
Schöbitz (13.701).  
" " Goldeggasse 5, Bauabänderung, Graf Thun, Bauführer  
Bm. Franz Habersohn (13.737).  
" " Argentinierstraße 63, Bauabänderung, Dr. Geißl, Bau-  
führer unbekannt (13.871).  
" " Kleinschmidtgasse 5, Bauabänderung, Franz Leber,  
Bauführer Bm. Anton Haiden (13.904).  
" " Gubhausstraße 25, Bauabänderung, Bundesbauleitung  
f. d. Umbauten der Techn. Hochschule, Bauführer  
Bm. Albrecht Wichter (13.951).  
" " Rechte Wienzeile 9-11, Ofenerungsanlage, Oskar  
Boeller, Bauführer S. Kella & Co. (14.018).  
" " Kettenbrückengasse 22, Bauabänderung, B. Marjanos  
Sohn, Bauführer Bm. Hans Baudisch (14.113).  
" " Argentinierstraße 26, Bauabänderung, Bauführer Bm.  
Ing. Arch. B. Oberländer (14.201).  
" " Johann-Strauß-Gasse 20, Bauabänderung, Wohnung,  
Karl Heller, Bauführer Bm. Ing. Gehler & Wein-  
berger (14.046).  
" " Schmöllergasse 5, Umbau, Vothar & Alh Jesbary,  
Bauführer Bm. Ing. Gehler & Weinberger (14.047).
5. Bezirk: Reinprechtsdorferstraße 59, Bauabänderung, Portal,  
Benj. Scher, Bauführer Bm. Ing. Hans Vabinský,  
Hadersdorf-Weidlingau (14.286).  
" " Johanngasse 30, Kanalauswechslung, S. Girchner,  
Bauführer Bm. Rudolf Teuber (14.287).  
" " An-egrubergasse 20, Bauabänderung, Bauführer Bm.  
Ing. Rudolf Ullmann (14.297).  
" " Fendlgasse 27, Bauabänderung, E. Schreiner, Bau-  
führer Bm. Franz Malý (14.291).  
" " Siebenbrunnengasse 88, Bauabänderung, Julie Kovat,  
Bauführer Bauges. Paitl & Meißner (13.843).  
" " Reinprechtsdorferstraße 16, Bauabänderung, Rosa Zi-  
del, Bauführer Bm. Arnold Barber (13.736).
6. Bezirk: Mariahilferstraße 31, Bauabänderung, Dr. Leiter,  
Bauführer Bm. Oskar Dohan (13.713).  
" " Mariahilferstraße 7, Bauabänderung, Universal-Pictu-  
res Ges. m. b. S., Bauführer Bm. Ludwig Pro-  
tyšel (13.732).  
" " Joanellegasse 5, Bauabänderung, Johann Kranz, Bau-  
führer Bm. Beutel & Schöbitz (13.858).  
" " Mariahilferstraße 123, Bauabänderung, Dr. Richard  
Baeder, Bauführer Bm. Moriz & Josef Sturany  
(13.861).  
" " Mariahilferstraße 85, Bauabänderung, Ofenerungsan-  
lage, Hausverwaltung Klea, Bauführer Bm. Franz  
Wawroweß (13.975).  
" " Ballgasse 13, Bauabänderung, Stephanie Donath, Bau-  
führer Bm. Ing. Simon Knoll (13.976).  
" " Gumpendorferstraße 41, Bauabänderung, Maria Siller,  
Bauführer Bm. Karl Wallner (13.992).
7. Bezirk: Neubaugasse 10, Bauabänderung, Gunold Strakosch,  
Bauführer Bm. Adalbert Schmid (13.776).  
" " Kaiserstraße 85, Bauabänderung, Ing. Arthur Zeisel,  
Bauführer Bm. Oskar Dohan (13.839).
7. Bezirk: Lerchenfelderstraße 41, Bauabänderung, Johann We-  
ber, Bauführer Bm. Ing. Hans Sach (13.913).  
" " Westbahnstraße 16, Bauabänderung, Siegfried Vesely,  
Bauführer Bm. Adalbert Hartl (13.923).  
" " Mariahilferstraße, Stiftskaserne, Kraftwagenhalle, Bau-  
abteilung der 2. Division, Bauführer Bm. Franz  
Wawra (14.031).  
" " Neustiftgasse 108, Garage, Robert Beer, Bauführer  
Bm. Franz Blant (14.112).  
" " Kaiserstraße 72, Feuermauerbemalung, „Sabsburg“,  
Bauführer Bm. Ing. Karl Weiner (14.199).  
" " Zieglergasse 15, Klostertubau, M. Werthner u. A. Him-  
melbauer, Bauführer Bm. Ing. Johann Dürr  
(14.339).  
" " Karl-Schweighofer-Gasse 3, Bauabänderung, Bundes-  
gebäudeverwaltung, Bauführer Bm. Carl Jung  
(14.398).  
" " Mariahilferstraße 52, Bauabänderung, Falnbigl & Co.,  
Bauführer Bm. Edmund Melcher & Ing. Steiner  
(14.049).
8. Bezirk: Josefstädterstraße 11, Bauabänderung, Rauchsclote,  
Karl Reidingner, Bauführer Bm. Vinzenz Heinz  
(14.115).
9. Bezirk: Latzkgasse 4, Feuermauerbemalung, Ost. Schicht-  
Leber Ges. m. b. S., Bauführer Bm. Roman Wa-  
wrinovsky (14.298).  
" " Pelitangasse 5, Bauabänderung, Hubert Fritz, Bau-  
führer Bm. Beutel & Schöbitz (13.859).  
" " Lazarettgasse 9, Bauabänderung, Bauführer Allgem.  
Bauges. A. Porr (13.906).  
" " Liechtensteinstraße 64, Bauabänderung, Bauführer Bm.  
Ing. August Hausler (13.916).  
" " Währingerstraße 6-8, Bauabänderung, Leopold Feld-  
stein, Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig (14.044).
10. Bezirk: Arsenal, Objekt VI und VIII, Kraftwagenhalle und  
Bauabänderung, Bauabteilung der 2. Division, Bau-  
führer Allgem. Bauges. A. Porr (13.999).  
" " Arsenal, Objekt 118, Umbau, Kraftwagenhalle, Bau-  
abteilung der 2. Division, Bauführer unbekannt  
(14.029).
11. Bezirk: Hauptstraße 137, bauliche Herstellungen, L. u. M. Ber-  
ger, Bauführer Bm. Wilhelm Zeeb (1846/36).  
" " Reischelgasse, E.-Z. 2438/Simmering, Siedlungshaus,  
Franz u. Albina Hauswirth, Bauführer Bm. Karl  
Sticher (1944/36).  
" " Simmeringer Hauptstraße 387, Wohnhaus, Ernst u.  
Leopoldine Seefried, Bauführer Bm. Ferdinand  
Schindler (1971/36).  
" " Simmeringer Hauptstraße, E.-Z. 273, Glashäu-  
ser u. Schuppen, Hans Kontner, Bauführer Bau-  
unternehmung Bernard & Co. (1981/36).  
" " Grillgasse 18, Kanalumlauf, Dr. M. Specht, Bauführer  
Bm. Franz Kabelac (1979/36).  
" " Simmeringer Hauptstraße 42, Einbau einer Klostert-  
anlage, Johann u. Leopoldine Stürer, Bauführer  
A. Duras & Co. (1977/36).  
" " Dorfgasse 10, Kühlanlage, Josef Gradinger, Bauführer  
Bm. Josef Schodal (2010/36).  
" " Simmeringer Friedhof, Gruftbau, Maria Reichl, Bau-  
führer J. u. A. Höniger (2040/36).  
" " Siedlg. Neugebäudestraße, fundierte Einfriedung,  
Siedlg.-Gen. Alt-Simmering, Bauführer Bm. L.  
Th. Vorbeer (2048/36).
12. Bezirk: Tivoligasse 18, Fassadeänderung, Anna Widmann,  
Bauführer Bm. Otto Danzinger (4643).  
" " Altmayergasse 9, Hauskanalauswechslung, Rudolf Wen-  
truba, Bauführer Bm. F. Krombholz & L. Kraupa  
(4644).  
" " Kirchfeldgasse 6, bauliche Umgestaltung, Julianne Gat-  
termayer, Bauführer Bm. Franz Schuh (4661).  
" " Notentmühlgasse 19, Feuermauererschaltung, Anton  
Prah, Bauführer Bm. Rudolf Schubert (4674).  
" " Schönbrunnerstraße 173, Dedeninlandschneidung, G. Bern-  
hardts Söhne, Bauführer Bm. Josef Baumgwidl  
(4675).  
" " Hoffingergasse 10, bauliche Umgestaltung, Josef Pin-  
ter, Bauführer Bm. Franz Schuh (4676).  
" " Ignazgasse 27, Hauskanalauswechslung, Ignaz Mandl,  
Bauführer Bm. Rudolf Hartl (4565).  
" " Steinbauergasse 12, Fassadeänderung, Ludwig Sutter,  
Bauführer Bm. Rudolf Graf (4596).

**Billiger bauen und installieren**mit dem **BOSCH-Hammer:**

Bohr- und Meißelhammer zugleich; verlangen Sie Angebot und Vorführung von der

**ROBERT BOSCH Ges. m. b. H., Wien, 9., Spittelauerlände 5**

12. Bezirk: Koppreitergasse 2, bauliche Umgestaltung, Adele Wibel, Bauführer Bm. S. Kirchenbaum (4597).  
 " " Meidlinger Hauptstraße 47, Türdurchbruch, Johann Krottendorfer, Bauführer Bm. Oskar Brill (4621).  
 " " Arndtstraße 64, Rauchrohrleitung, Karl Handl, Bauführer Bm. Josef Baumzwickl (4622).  
 " " Oswaldgasse 4, bauliche Umgestaltung, Johann Bigall, Bauführer Bm. Karl Oswald (4507).  
 " " Höhenbergstraße, bauliche Umgestaltung, Hans Zimmerhofer, Bauführer Bm. Karl Oswald (4524).  
 " " Vienenotgasse 51, Fassadenänderung, Franz Rummer, Bauführer Bm. Franz Czernilovsky (4527).  
 " " Lehrbachgasse 3, Garageinbau, Alfred Hasenzagel, Bauführer Bm. Alfred Hasenzagel (4529).  
 " " Grünbergstraße 15, bauliche Umgestaltung, Dr. Eduard Fischer-Ezömör, Bauführer F. Weinmann & Co., off. Gg. (4530).  
 " " Bombelgasse 12, bauliche Umgestaltung, Anton Kocabek, Bauführer Bm. Josef Endstrasser (4422).  
 " " Meidlinger Hauptstraße 11, bauliche Umgestaltung, Marianne Hofmeister, Bauführer Bm. Rudolf Hartl (4423).  
 " " Zöppelgasse 12, Gartenhäuschen, Josefa Endl, Bauführer Bm. Gustav Endl (4453).  
 " " Ehrenfeldgasse 1, bauliche Umgestaltung, Anton Fröhlich, Bauführer Bm. Ludwig Strohmayr (4454).  
 " " Zehenderferstraße 16, bauliche Umgestaltung, Josef Zehler, Bauführer Bm. Ludwig Prothjesl (4480).  
 " " Tivoligasse 23, Rauchfanginbau, Thomas Hofschel, Bauführer Bm. Franz Breiteneder (4481).
13. Bezirk: Kleine Breitensteerkaserne, Bauabänderung, Bauabteilung der 2. Division, Bauführer Bm. Adolf Brich (14.030).  
 " " Erdemweg 30, Aufstellung v. Scheidewänden, Rupert Beck, Bauführer Bm. Rudolf Hammer (6582).  
 " " Jupiterweg 5, Kanalanschluß, Matthäus Hummel, Bauführer Bm. Hans Zusag (6657).  
 " " Jupiterweg 37, Kanalanschluß, Johann Zehetgruber, Bauführer Bm. Hans Zusag (6656).  
 " " Jupiterweg 16, Kanalanschluß, Ludwig Stejskal, Bauführer Bm. Hans Zusag (6655).  
 " " La Hochegasse 31, Bad u. Garderobe, Leopold Turecek, Bauführer Bm. S. Rauf u. W. Veiker (6701).  
 " " Einsiedeleigasse 22c, Zubau, Fantschi Hesth, Bauführer Bm. Karl Weiner (6673).  
 " " Auhoftstraße 15, Wohnungssteilung, Richard Wustl, Bauführer Bm. Robert Kalesa (6700).  
 " " Hüttelbergstraße, E.-Z. 449, Hütteldorf, Gf. 761/1, Werkzeughütte, Christl.-deutscher Turnverein Hütteldorf, Bauführer Bm. Franz Blumauer (6442).  
 " " Hauptstraße 34a, Aufstellung von Zwischenwänden, Abänderung des Stiegenabganges zum Keller, Franz Schubert, Bauführer Bm. Jakob Holicki (5943).  
 " " Kleingartenverein Rosental, Gruppe Sagberg alt, Los Nr. 141, gemauerter Rauchfang, Johann Hofmann, Bauführer Bm. Richard Krisk (6415).  
 " " E.-Z. 1882, Hütteldorf, Gf. Nr. 669/10, Werkzeughütte, Anton Brandtner, Bauführer nicht erforderlich (6496).

GEMEINDE WIEN  
**STÄDTISCHE**  
 LEICHEN  
**BESTATTUNG**  
 ZENTRALE: WIEN IV, GOLDEGGASSE 19  
 Fernruf U 42.5-25 (auch Nacht- u. Sonntagsdienst)

Bestellbüros in allen Wiener Bezirken sowie in Alzgersdorf, Mauer, Liesing, Breitenlee und Lang-Enzersdorf

Fernsprechnummern im amtl. Teilnehmerverzeichnis

13. Bezirk: Jagdschloßgasse 27, Verkaufskiosk, Karl Grosser, Bauführer Bm. Michael Glagmeier (6542).  
 " " Eshlergasse 22, Speis im Souterrain, Franz Schröpfer, Bauführer Bm. Beutel u. Schöbitz (6572).  
 14. Bezirk: Meiselstraße 21, bauliche Umgestaltungen, Franz Greger, Bauführer Bm. Josef Hajzl (14.2829/36).  
 " " Dreihausgasse 23, Stodwerksaufbau, Rosalia u. Ferdinand Köppler, Bauführer Bm. Albert Mittel (14.2715/36).  
 " " Johnstraße 6, bauliche Herstellungen nach § 61, Johann Litthauer, Bauführer Bm. L. u. W. Wolf (14.2717/36).  
 " " Reindorfstraße 18, bauliche Herstellungen nach § 61, Dr. Oskar Samet, Bauführer Bm. Adolf Micheroli (14.2789/36).  
 15. Bezirk: Lautenbahngasse 10, Holzschuppen, Johann Frühwirth, Bauführer Bm. Stephan Lannhäuser (15.2378/36).  
 " " Mariabilferstraße 131, Adaptierungen, Emil Fischmann, Bauführer Bm. Ing. Wurzel & Hesth (15.2386/36).  
 " " Zindgasse 19, Fassadenänderung, Richard u. Theresie Viberle, Bauführer Bm. Benzel Kaufsch (15.2424/36).  
 " " Balkirengasse 11, Lastenaufzug, Vally, Wiener Schuh-N.-G., Bauführer Allgem. Bauges. N. Porr (14.264).  
 16. Bezirk: Paltaufgasse, Nebengebäude II, Bauabänderung, Tabakfabrik Ottakring, Bauführer Bm. Franz Czernilovsky (14.060).  
 " " Ottakringerstraße 31, Kanalanschluß, Franz Schröpfer, Bauführer Bm. Frauenfeld & Berghof (3414/36).  
 " " Herbststraße 104, bauliche Umgestaltung, Schulverein „Komensky“, Bauführer Bm. Karl Gules (3416/36).  
 " " Gaullachergasse 47, Pfeileranschluß, Karoline Weiffer, Bauführer Bm. Arnold Warber (3474/36).  
 " " Neulerchenfelderstraße 86, Pfeileranschluß, Vinzenz Nepokoj, Bauführer Bm. Karl Gules (3475/36).  
 " " Baumeistergasse 20, Verandaaufbau, Karl Birnbaum, Bauführer Bm. Jakob Holicki (3500/36).  
 " " Liebhartstallstraße 18, Zu- und Aufbauten, Johann Schön, Bauführer Bm. Franz Czernilovsky (3510/36).  
 " " Neumanngasse 15, Dacheinbau, Karl Jirka, Bauführer Bm. Bruno Löhner (3514/36).  
 18. Bezirk: Währingerstraße 92, Backofen, Karl Schamburek, Bauführer Bm. Karl Glück (2986/36).  
 " " Gerthoferstraße 133, Vordergebäudeabtragung, Leopold Pichler, Bauführer Bm. Dehm & Odrich (1148/36).  
 " " Genzgasse 12, Türvermuerung, F. Trnka, Bauführer Bm. Adolf Micheroli (2852/36).  
 " " Martinsstraße 97, Wandabtragung, F. Th. Florian, Bauführer Bm. Franz Fischls Wwe. (2907/36).

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren Hänge- und Leitergerüste**  
**KARL MICHNA** Georündet 1882  
 Wien, III., Gärtnergasse 12  
**Material-Lagerplatz**  
 Wien, XX., Pappenheimg. 31 Telephone A-41-2-25



»WIHOKO«

Wiener Holz- und Kohlenverkauf, Ges. m. b. H.  
 I., Werdertorgasse 6 — U-22-5-90Steinkohle, Braunkohle, Wiener Gaskoks, Holz  
 Kulant Reell Leistungsfähig

18. Bezirk: Edelhofgasse 12, Rauchfangauswechslung, Dr. R. S. Kieferwetter, Bauführer Bm. Paul Weyerer (2975/36).
- " " Edmund-Weiß-Gasse 15/17, Mauerentfernung, Michael Zatl, Bauführer Bm. Joh. Deimel (2925/36).
- " " Hodegasse 70, Garageinbau, Dr. E. St. Gunna, Bauführer Bm. Ing. Joh. Groß (3097/36).
- " " Salmannsdorferstraße 24, Dachausbau, Madelaine Koch, Bauführer Bm. Franz Schüller (2569/36).
- " " Bergfriede, E.-Z. 1326/Pö., Sommerhütte, Albert Frank, Bauführer Bm. Karl Fiedler (2457/36).
19. Bezirk: E.-Z. 119, Ober-Sievering, unbewohnbare Unterhufthütte, Oskar Busch, Bauführer Bm. Josef Osenböck (N-248/36—B).
- " " Nußberggasse 4, Umbau eines Gartenhauses, Anna Zinner, Bauführer Bm. Heinrich Müller, St. Andrä-Wöbden (N-37/36—B).
- " " Dionysius-Andrassy-Straße 13, Rohrkanal, Otto Lenz, Bauführer Bm. Ing. Otto Bonhold (D-187/36—B).
- " " Lannerstraße 15, Bauabänderung, Dr. David Rothbaum, Bauführer unbekannt (L-51/36—B).
- " " Linnéplatz 4, bauliche Umgestaltung, Richard Frankenbusch, Bauführer Bm. Ing. Hugo Schuster (L-53/36—B).
- " " Linnéplatz 4, Ofenuerung, Richard Frankenbusch, Bauführer Bm. Ing. Hugo Schuster (L-56/36—B).
- " " Dollingerstraße 1, Wohnungsteilung, Samuel Saffier, Bauführer Bm. Karl Kassner (D-197/36—B).
20. Bezirk: Wallensteinstraße 56, Bauabänderung, A. Schwarz, Bauführer Bm. Ing. Simon Knoll (14.140).
- " " Treustraße 15, Magazinseinbau, J. Angelmayer, Bauführer Bm. Alois Weber (14.154).
- " " Kaufherstraße 15, Bauabänderung, Aug. Krämer, Bauführer Bm. Anton Pribel (14.284).
- " " Dresdnerstraße 115, Feuermauerbemalung, Persil Gef. Henkel & Voith m. b. S., Bauführer unbekannt (14.349).
- " " Marchfeldstraße 12, Bauabänderung, Lofal, Walter Simerla, Bauführer Bm. Alois Weber (13.788).
- " " Gaußplatz 6, Bauabänderung, Dr. Josef Puder, Bauführer Bm. Karl Kassner (13.920).
- " " Pater Abelplatz, Zapfstelle, Bauabänderung, Lagerbehälter, Galtol, Mineralölhandels A. G., Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig (14.035).
21. Bezirk: Ringelseeplatz, Garderobehütte, Jugend-Reichsbund Donauefeld, Bauführer Bm. Amlacher & Sauer (B 549/36).
- " " Briinnerstraße 5, bauliche Abänderungen, Franz u. Marie Pöls, Bauführer Bm. Arnold & Köhler (B 553/36).
- " " Gerasdorferstraße 86, bauliche Abänderungen, Marie Kern, Bauführer Bm. Hanns Mondl (B 564/36).
- " " Gaswerk Leopoldau, Zubau, Skoda & Wegler, A.-G., Bauführer Bm. S. Kella & Co. (B 569/36).
- " " Stadtrandfiedlung Leopoldau, Gasse 5, Los 267, Zubau, Otto Sommerer, Bauführer Bm. Karl Glind (B 573/36).
- " " Jeneueingasse 3, bauliche Umgestaltungen, Josef Destejani, Bauführer Bm. Franz Krulak (B 574/36).
- " " Schwarzladenau, Samwandaheim, Bauplatz 27, Verkaufshütte, Franz Manconi, Bauführer Bm. Hans Schreyfer (B 575/36).
- " " Mengerstraße 22, Zubau, Karl Budač, Bauführer Bm. L. Th. Vorbeer (B 577/36).
- " " Kerpengasse 77, Wienhaus u. Gerätekammer, Anna Kraft, Bauführer Bm. Amlacher & Sauer (B 585/36).
- " " Bruckhausen, Verbindungsweg 4, Zubau, Franz Janu, Bauführer Bm. Emil Höchsmann (B 594/36).
21. Bezirk: Pragerstraße 73, Holz- u. Kohlenschuppen, Johann Stegmayer, Bauführer Bm. Josef Reiter (B 599/36).
- " " Erzherzog-Karl-Straße 102, Zubau, Leopold Dirnwöber, Bauführer Bm. Alois Sallaberger (B 600/36).
- " " Erzherzog-Karl-Straße 104, bauliche Abänderungen, Hermann Schlichting, Bauführer Bm. Alois Sallaberger (B 601/36).

## Renovierungen.

1. Bezirk: Tuchlauben 3, Bauführer Bm. B. Brufenbauch (13.849).
- " " Schottengasse 10, Bauführer Bm. Ing. Richard Herrmann (13.895).
- " " Babenbergerstraße 3, Bauführer Bm. Edmund Melcher & Ing. Steiner (13.915).
2. Bezirk: Sebastian-Aneipp-Gasse 4, Bauführer Bm. Oskar Dohan (13.735).
- " " Zirkusgasse 3, Bauführer Kliment & Co., off. Gg. (13.793).
- " " Prater 182, Bauführer Bm. Matthias Petsch (13.903).
3. Bezirk: Marzergasse 23, Bauführer Bm. Ing. Strum & Sogl (14.277).
- " " Rottendorfergasse 30, Bauführer Bm. Johann Tuffel (14.253).
- " " Gerlgasse 2, Bauführer Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau-Unternehmung Ing. W. Custer & Co. (14.267).
- " " Lustig-Prean-Gasse 10, Bauführer Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbau-Unternehmung Ing. W. Custer & Co. (14.268).
- " " Linke Bahngasse 13, Bauführer Bm. Ing. Friedr. Schwarzkopf (13.728).
- " " Reissnerstraße 51, Bauführer Bm. Johann Beyer (13.798).
- " " Strohgasse 16, Bauführer Bm. Ing. Hans Lustig (13.965).
- " " Reissnerstraße 51, Bauführer Bm. Johann Beyer (14.048).
4. Bezirk: Seisgasse 14, Bauführer Bm. Franz Pöls (13.729).
- " " Karlsplatz 20, Bauführer Bm. Amlacher & Sauer (13.781).
6. Bezirk: Jeannelgasse 6, Bauführer Bm. Ing. Hugo Schuster (13.778).
- " " Hornbostelgasse 6, Bauführer Bm. Ing. Julius Knoch (13.912).
- " " Stumpergasse 8, Bauführer Bm. Rudolf Graf (14.103).
- " " Mariahilferstraße 53, Bauführer Bm. Ing. G. Lichtenstein (14.144).
- " " Matrosengasse 9, Bauführer Bm. Friedrich Marmorek (14.161).
- " " Mariahilferstraße 39, Bauführer Bm. Edmund Melcher & Ing. Steiner (14.189).
- " " Matrosengasse 9, Bauführer Bm. Friedrich Marmorek (14.396).
7. Bezirk: Kaiserstraße 34, Bauführer Bm. Johann Hanga (13.840).
- " " Neubaugasse 43, Bauführer Bm. Roman Wawrinovskij (14.020).
- " " Apollongasse 6, Bauführer Bm. Edmund Melcher & Ing. Steiner (14.034).
- " " Neubaugasse 12/14, Bauführer Loria & Co., Bauges. (14.104).
- " " Neubaugasse 44, Bauführer Bm. Ing. Anton Schindler (14.273).
- " " Verchenfelderstraße 3, Bauführer Bm. Roman Wawrinovskij (14.021).
8. Bezirk: Verchenfelderstraße 104, Bauführer Bm. Adolf Stodny (13.772).

# ASDAG WIEN

III. MARXERGASSE 25  
TELEPHON U 18-5-55

ASPHALTIERUNGEN  
DACHDECKUNGEN  
ISOLIERUNGEN  
ALLER ART

HOLZSTÖCKELPFLASTER  
STRASSENBAU

Behördlich konzessioniertes  
Installations-Büro für Gas- und Wasserleitung,  
sanitäre Anlagen und Elektrotechnik

## MAX BERGER

WIEN, I., NAGLERGASSE 9 — TEL. U-20-3-29

9. Bezirk: Rußdorferstraße 8, Bauführer Bm. Oskar Brill (13.779).  
 " " Bahngasse 3, Bauführer Bm. Franz Bötz (14.332).  
 " " Berggasse 37, Bauführer Bm. Stephan Sperl (14.394).  
 " " Viechtensteinstraße 45 u. 45 a, Bauführer Bm. Edmund Melcher & Jng. Steiner (14.188).
12. Bezirk: Schönbrunnerstraße 190, Bauführer Bm. Josef Sperter (4536).  
 " " Wolfganggasse 30, Bauführer Bm. Rudolf Graf (4537).  
 " " Eichenstraße 32, Bauführer Bm. Rudolf Hartl (4555).  
 " " Nischholzgasse 49, Bauführer Bm. Jng. Hermann Kirchenbaum (4556).  
 " " Kbleßplatz 7, Bauführer Bm. Karl Fichtinger (4557).  
 " " Wilhelmstraße 45, Bauführer Bm. Rudolf Teuber (4558).  
 " " Albrechtsberggasse 3, Bauführer Bm. Ludwig Prohsel (4559).  
 " " Leichadergasse 4, Bauführer Bm. Josef Haunzwidl (4419).  
 " " Meidlinger Hauptstraße 13, Bauführer Bm. Benzel Rauch (4451).  
 " " Wertheimsteingasse 22, Bauführer Bm. Jng. Franz Katlein (4452).  
 " " Eichenstraße 32, Bauführer Bm. Rudolf Hartl (4474).
13. Bezirk: Haditzgasse 12, Bauführer Bm. Vikt. Ertls Wwe. (6611).  
 " " Sechshauerstraße 124, Bauführer Bm. Franz Birchmann (6616).  
 " " Schanzstraße 33, Bauführer Bm. Josef Volejnit (6513).  
 " " Lingerstraße 297, Bauführer Bm. Matth. Bohdal (6708).
19. Bezirk: Döblinger Hauptstraße 33a, Bauführer Bm. Franz Bötz (D-176/36-B).  
 " " Dollnergasse 7, Bauführer Bm. Jng. Jos. Tscheringer (D-179/36-B).  
 " " Döblinger Hauptstraße 59, Bauführer Bm. Wilhelm Bloßth (D-138/36-B).  
 " " Heiligenstädterstraße 263-265, Bauführer Bm. Leopold Hausenberger (S-515/36-B).  
 " " Gymnasiumstraße 39, Bauführer Bm. Karl Käßner (S-246/36-B).  
 " " Himmelstraße 17, Bauführer Bm. Rud. Anderka (S-522/36-B).  
 " " Cottagegasse 46, Bauführer Bm. Georg Parthilla (C-68/36-B).  
 " " Gringingerstraße 32, Bauführer Bm. Stiegler & Rous (S-250/36-B).  
 " " Agnesgasse 7, Bauführer Bm. Brüder Paul (A-67/36-B).  
 " " Friedlgasse 20, Bauführer Bm. Joh. Madl (F-73/36-B).  
 " " Rablenberg-Kirche, Bauführer Bm. Beutel & Schöbitz (R-252/36-B).  
 " " Himmelstraße 39, Bauführer Bm. Hans Emolat (S-532/36-B).
20. Bezirk: Wallensteinstraße 42, Bauführer Bm. Josef Sperker (14.180).  
 " " Klosterneuburgerstraße 48, Bauführer Bm. Alois Weber (14.028).
19. Bezirk: Ob.-Döbling, E.-Z. 236, 218, 1109, 1110, 1149, 1790, Stadt Wien, Dr. Bösch u. Wittbes. (13.796).  
 " " Ob.-Döbling, E.-Z. 373, 374, Franz Josef Heller (13.989).
21. Bezirk: Aspern, E.-Z. 101, 396, 809, Stadt Wien — Jng. Jaro Jascha (13.995).  
 " " Jedlese, E.-Z. 557, 546, Gft. 651, Stadt Wien (13.996).  
 " " Aspern, E.-Z. 599, Stadt Wien — Schramm (13.997).  
 " " Aspern, E.-Z. 99, Gft. 191, 190, 192, 586, 1133, Josef Pruckner durch Dr. M. Horvatič (14.068).  
 " " Ragnan, E.-Z. 896, 1187, Dinhof (14.302).  
 " " Gft. 99/1, E.-Z. 981, Strebersdorf, Matthias Traxler (S 108/36).  
 " " Gft. 478/31, E.-Z. 504, Stadlau, Emil Wagner und Anna Höger (S 111/36).  
 " " Gft. 486/1, 489/1, E.-Z. 930, Ragnan, Theresia Hagenbucher, Wilhelmine Klager (S 115/36).  
 " " Gft. 534, E.-Z. 148, Aspern, Emma Strauß (S 116/36).

### Fluchtlinien.

2. Bezirk: Leopoldstadt, E.-Z. 1565, Zul. Feingold, durch Arch. Jng. D. Fischer (14.296).  
 " " Wagramerstraße, E.-Z. 3846, Jng. K. Wichtl (14.363).
3. Bezirk: Franzosengraben, E.-Z. 2183, R.-P. 2602, Josef Lopatar (14.344).
5. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 99—Laurengasse 24, Baugesellschaft Baitl & Weißner (13.853).
7. Bezirk: Neubaugasse 17/19, Bm. Jng. Franz Katlein (14.114).
8. Bezirk: Feldgasse 11, Alexander Altmann (13.841).
12. Bezirk: E.-Z. 548, Gdb. Hekendorf, Theresia Lampj (4522).  
 " " E.-Z. 905, Gft. 339/9, Gdb. Altmannsdorf, Adolf Cerny (4526).  
 " " E.-Z. 901, Gft. 339/5, Gdb. Altmannsdorf, Franz Fellinger (4421 u. 4523).  
 " " E.-Z. 20, Gft. 8/20, Gdb. Altmannsdorf, Josefa Endl (4477).  
 " " E.-Z. 1500, Gft. 133/19, Gdb. Unter-Meidling, Josef Granzer (4478 u. 4479).
13. Bezirk: E.-Z. —, Ober-St. Veit, M.-Abt. 28 (6621).  
 " " E.-Z. 110, Ober-St. Veit, Emilie Zellner (6607).  
 " " E.-Z. 313, Breitensee, Urban u. Marie Hippacher (6608).  
 " " E.-Z. 706, Speifing, Ludwig Schneider (6454).  
 " " E.-Z. 2248, Ober-St. Veit, Betty Scholz (6411).  
 " " E.-Z. 1741, Ober-St. Veit, Andreas Korp (6549).  
 " " E.-Z. 748, Gieging, Dr. Erich Waltenstern (6552).  
 " " E.-Z. 800, Penzing, Konrad Hausberger (6494).  
 " " E.-Z. 935 (Teil), Ober-St. Veit, Rosina Bois (6507).  
 " " E.-Z. 1741, Ober-St. Veit, Andreas Korp (6550).  
 " " E.-Z. 2458, Ober-St. Veit, Josef Barilits (6635).  
 " " E.-Z. 864, Hütteldorf, Franz Schlarbaum (6682).  
 " " E.-Z. 561 (Teil), Hütteldorf, Johann Djan (6702).  
 " " E.-Z. 931, Speifing, Regina Kaufmann (6707).  
 " " Tollstoigasse, Ratmannsdorf, Telegraphen-Direktion (6712).  
 " " E.-Z. 1018 (Teil), Ober-St. Veit, Jng. Rudolf Schneider (6736).  
 " " E.-Z. —, Gieging, M.-Abt. 27 (6737).  
 " " E.-Z. 940, Speifing, Johann Dirl (6738).  
 " " E.-Z. 394 (Teil), Gieging, Wda Holzwoth (6744).  
 " " E.-Z. 398, Unter-Baumgarten, M.-Abt. 32 (6780).
17. Bezirk: Heuberggasse 13, P. 405/7, Friedrich Horny (3212/36-B).
18. Bezirk: Pöbleinsdorferstraße 9, Adalbert Später (2926/36).  
 " " Peter-Jordan-Straße, E.-Z. 1240, Pö., Jng. Karl Limbach (2937/36).  
 " " E.-Z. 1383/Pö., Grudina, Edelmayer (2978/36).

### Grundteilungen.

5. Bezirk: Margarethen, E.-Z. 85, Gft. 421/1, /2, 422/1, Rußdorfer Bierbrauerei A. G. (14.040).  
 " " Margarethen, E.-Z. 296, Gft. 1025, E.-Z. 764, Gft. 1036, Stadt Wien (14.122).
11. Bezirk: Simmering, E.-Z. 1525, 1530, E.-Z. 1529, E. Rieger durch Dr. L. Krafft, F. P. Sahn, M. Regner, L. A. Gluderer (14.336).
13. Bezirk: Speifing, E.-Z. 747, 158, Gft. 335/35, Melanie Haagch, Dr. Benedikt Wolfen (13.968).

## Zentralsparkasse der Gemeinde Wien

Hauptanstalt: I., Wipplingerstraße 8 — 22 Zweiganstalten

Die Gemeinde Wien haftet mit ihrem ganzen Vermögen für alle Einlagen in der Anstalt

18. Bezirk: E.-Z. 1280/992/Pö., Jng. Dr. S. Berger (2980/36).  
 " " " Krottenbachstraße 241, Jng. Hugo Winkler (3039/36).  
 " " " E.-Z. 188/Weinhaus, Marianne Kofisko (3040/36).  
 " " " Pöbleinsdorferstraße 61, „Univerfale“ (3070/36).  
 19. Bezirk: E.-Z. 883, Grinzing, Arch. Hans Gafner (1-107/36-B).  
 " " " E.-Z. 1792, Ober-Döbling, Baumann u. Pregelbauer (1-108/36-B).  
 " " " Pfarrwiesengasse 17, Johann Paroubek (2-62/33-B).  
 " " " Himmelstraße 49, Jng. B. Euster u. Co. (2-63/36-B).  
 " " " Zeffengasse, E.-Z. 799, Heiligenst., Kliment & Co. (2-64/36-B).  
 " " " E.-Z. 336, Unter-Sievering, Albrecht u. Margarete Wagner (2-65/36-B).  
 " " " E.-Z. 1792, Ober-Döbling, Baumann & Pregelbauer (2-66/36-B).  
 " " " Sollingergasse 38, Josef Wafinger (2-67/36-B).  
 21. Bezirk: Gfl. 514/1, E.-Z. 91, Stadlau, Rudolf Weinberger (E 310/36).  
 " " " Gfl. 352/6, E.-Z. 101, Hirschstetten, Ferdinand Wrehning (E 311/36).  
 " " " Gfl. 572/92, E.-Z. 928, Groß-Zedlersdorf I, Rudolf Erbsiel (E 312/36).  
 " " " Mühlhäufel, Fiefler-Gründe, Bauplatz 99, Anton Pillwein (E 313/36).  
 " " " Erzherzog-Karl-Straße, Gfl. 140/24, Bauplatz 98, Eduard Arloth (E 314/36).  
 " " " Verbindungsveg 4, Bruchhausen, Franz Janu (E 315/36).  
 " " " Gfl. 260, St. E.-Z. 630, Schwarzladenau, Heinrich Schostal (E 316/36).  
 " " " Erzherzog-Karl-Straße 102, Leopold Dirnwöber (E 317/36).  
 " " " Amfelsgasse 16, Schwarzladenau, Alois Krenn (E 318/36).  
 " " " Gfl. 1209/24, E.-Z. 1276, Leopoldau, Franz Springer (E 319/36).  
 " " " Gfl. 92, E.-Z. 21, Wimpfengasse, Aspern, Theresia Berthold (E 320/36).

## Marktamt der Stadt Wien.

### Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 23. bis 29. August 1936.

**Grünwaren:** Zufuhren: 41.350 q, um 2637 q mehr als in der Vorwoche. Außer Salat, der sich verteuerte, haben sich verbilligt: Karfiol, grüne Bohnen, Gurken, Kürbisse. An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Bulgarien: Paprika, Melanzani. Ungarn: Paprika, Zwiebel, Knoblauch. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Karfiol per Std. I a 30-50, II a 10-30, Suppenkarfiol 6-10, Melanzani per Std. 30-40, Erbsen per kg 70-100, grüne Bohnen per kg 20-30, Spargelbohnen 24-36, Einlegegurken per kg für Salz 12-16, für Essig 24-36, Gärtner-Salatgurken per kg 12-16, feldmäßig 7-12, Maiskolben per Std. 5-7, hiesige Paradeiser per kg 26-50, grüner Paprika per Std. 3-5, Kohl per Std. 6-10, Weißkraut einheim. per kg 6-10, Roikraut 20-30, Wiener Hauptsalat per Std. 4-14, Kochsalat 4-10, Neuseeländer Spinat per kg 12-20, Kohlrabi per Std. 4-10, Salatrüben per kg 16-20, Sommerzwiebel per kg 20-22, ungar. Rakoer 30-32.

**Kartoffeln:** Zufuhren: 13.030 q, um 329 q mehr als in der Vorwoche. Unveränderte Preislage. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Hiesige gelbe 12-16, Rosen 12-18, Zulperte 20-24, Rippfer 22-26.

**Obst:** Zufuhren: 21.225 q, um 413 q mehr als in der Vorwoche. Teurer wurden: Bananen, hiesige Weintrauben, Alexander- und

Strudleräpfel, Jfenhart, Kaiser- und Williamsbirnen, Pfirsiche; billiger wurden: Brombeeren, Himbeeren, griech. Weintrauben, ungar. Strudler, Flaschenbirnen und Zwetschen. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Waldhimbereen 70-90, Johannisbeeren 60-80, Heidelbeeren 30-60, Preiselbeeren 70-80, Brombeeren 40-50, Weintrauben hiesige 80-100, ital. 120-140, ungar. 70-140, jugoslaw. 70-100, bulgar. 70-100, griech. 100-140, Apfel: Alexander 60-70, Goldnagel 60-80, Strudler 40-60, Himbeer 40-50, Wirtschaftsware 40-50, Südtiroler Gravensteiner 80-150, ungar. Goldreinetten und Zuderäpfel 90-100, ungar. Strudler 50-70, Birnen: graue Herbst 40-66, Kaiser 50-60, Flaschen 25-50, Salzburger 30-40, Kongreß 50-70, Wirtschaftsware 20-40, ital. Williams 130-240, diverse ungar. 60-90, diverse jugoslaw. 90-140, tschechoslov. 70-90, hiesige Aprikosen 120-150, Pfirsiche hiesige 70-120, ital. 130-190, ungar. 100-180, Zwetschen hiesige 40-50, jugoslaw. 50-70, ungar. 25-50, Bananen 150-230, Wassermelonen 16-28, Zudermelonen 16-26.

**Agurmen:** Zufuhren: 148 q, um 24 q weniger als in der Vorwoche. Preislage unverändert. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel Zitronen per Std. 12-14.

**Pilze:** Zufuhren: 896,7 q, um 390,5 q weniger als in der Vorwoche. Die Preise der Herrenpilze sind gestiegen. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 300-400, offene (ältere) Ware 200, Herrenpilze 70-160, Röllinge 40-60.

**Butter:** Zufuhren: 191 q, um 24 q mehr als in der Vorwoche. Unveränderte Preislage. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teubutter pak. 440-480, offen 420-460, Tischbutter 400-420, Kochbutter 320-360.

**Eier:** Zufuhren: 987.000 Stück, um 155.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Eierpreise sind um 1 g gestiegen. Auf dem Raschmarkt notierten Frischeier im Kleinhandel per Std. 12-14.

**Rindermarkt:** Auf dem Hauptmarkt wurden Ochsen bei etwas langsamem Geschäftszug zu Vorwochenpreisen gehandelt. Gute Kühe notierten schwach vorwöchentlich, Stiere verbilligten sich um 3 g und Vieh um 2-3 g per kg. Auf dem Raschmarkt wurde bei ruhigem Geschäftszug zu schwachen Hauptmarktpreisen gehandelt. Es notierten in der Qual. I a, II a, III a: Ochsen inländ. 87-144, ungar. 98-144, jugoslaw. 92-135, rumän. 96-130, Stiere 90-110, Kühe 86-104, Vieh 60-85.

**Schweinemarkt:** Auf dem Hauptmarkt verbilligten sich bei flauem Marktverkehr Fleischschweine um 6-8 g per kg im Durchschnitt. I a ungar. Herrschaftsfleischschweine und engl. gekreuzte (Banater) Fetteschweine konnten die vorwöchentlichen Preise schwach behaupten. Die übrigen Sorten Fleischschweine wurden um 2-3 g per kg billiger. Raschmarkt: Gänzlich geschäftslos. Es notierten in der Qual. I a, II a, III a: Fleischschweine lebend 148-185, Fetteschweine lebend 150-170.

**Jung- und Stechviehmarkt:** Lebende Kälber verbilligten sich in der I a Qual. bis um 5 g per kg und wurden in der minderen Sorte zu schwachen Vorwochenpreisen gehandelt. I a Weidner Kälber wurden um 10 g, II a um 20 g, III a um 25 g per kg billiger. Weidner Fleischschweine verbilligten sich durchgehends um 10 g per kg, Weidner Fetteschweine um 2-3 g. Es notierten in der Qual. I a, II a, III a: Kälber lebend 135-175, ausgeweidet 155-220, Fleischschweine ausgeweidet 185-225, Fetteschweine ausgeweidet I a 188-192, II a 182-185, Schafe ausgeweidet ohne Fell I a 150-160, Ziegen ausgeweidet I a 100.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Gesamtbahnezufuhren betragen 17 Waggons mit 95,6 t und waren somit um 12,2 t geringer als in der Vorwoche. Großhandel: Bei guter Beschickung schwächten sich die Preise aller Fleischsorten mit Ausnahme von Rindfleisch, das die Vorwochenpreise fest behauptete, um 10-20 g ab. Auch die Fettstoffe haben leicht nachgelassen. Der Verkehr war flau. Billiger wurde: Kalbfleisch vorderes um 10 g (160-180), hinteres um 20 g (240-260), Schweinefleisch abgezogen und Karree in den oberen Grenzen um 10 g (220-250), Schlegel und Stutzen in den oberen Grenzen um 10 g (170-240), Jungschweinefleisch um 10-20 g (210

## Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, IV., Operngasse 11 (Porrhaus)

Telephon A 33-5-90

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

## ASPHALT-WERKE

JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorferstraße 24. Tel. U 35-8-29 und A 41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen,

Isolierungen, Dachpappen und Preßkiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

Linoleum Wollteppiche Vorhangstoffe  
**BLUM-HAAS** A.G.

Mariahilferstraße 35, 104  
Mariahilferstraße 191  
Kärntnerstraße 63  
Wollzeile 13  
Landstr. Hauptstraße 22

Lerchenfelderstraße 164  
Alserstraße 20  
Alserbachstraße 12  
Ottakringerstraße 39  
Kalvarienberggasse 46

bis 240), inländ. Kälber um 20 g (170—220), jugoslaw. um 10—15 g (170—195), Fettschweine um 5 g (180—200), Fleischschweine um 10 bis 15 g (180—225), Schweinefett Ia in den unteren Grenzen um 5 g (240—255), Speckfäz Ia um 2—3 g (185—198). Teurer wurde: Rindfleisch III a um 5—10 g (140—170). Kleinhandel: Der Verkehr war die ganze Woche über ausgesprochen schwach. Rindfleisch hat im allgemeinen die Vormoospreise behauptet, Kalb- und Schweinefleisch ist durchwegs um durchschnittlich 20 g billiger. Auch Bauchfäz hat um weitere 5 g nachgelassen. Teurer wurde: Rindfleisch vorderes ohne Zuwaage in den unteren Grenzen um 20 g (240—280), Lungenbraten in den unteren Grenzen um 20 g (400—460). Billiger notierte: Rindfleisch hinteres ohne Zuwaage in den oberen Grenzen um 20 g (280—340), Rostbraten, Veiried in den oberen Grenzen um 20 g (280—340), Kalbfleisch vorderes um 20 g (200—240), Nieren- und Schlußbraten um 20 g (280—320), Schulter ausgelöst um 20 g (320—360), Schnitzel bis zu 40 g (480—500), Schweinefleisch abgezogen, kurze Karree in den oberen Grenzen um 20 g (300—360), lange Karree um 20 g (280—340), Schlegel in den oberen Grenzen um 20 g (260—280), Schnitzel um 20—40 g (300—380), Schulter ausgelöst in den oberen Grenzen um 20 g (300—320), Jungschweinefleisch um 20 g (240—300), Bauchfäz in den oberen Grenzen um 5 g (220—230).

**Wildbret- und Geflügelmarkt:** Bei sehr schwacher Nachfrage und geringen Zufuhren verbilligten sich Gänse und Enten um 10—20 g, ungar. Poularden um 10 g, während steir. Poularden, die nur in sehr geringen Mengen angeliefert wurden, eine Preiserhöhung bis zu 20 g erfuhren. Federmild und Wildbret blieb im Preise unverändert. Preise: Wachhühner per Stk. 200—300, per kg 300—350, Brathühner per Stk. 300—500, per kg 300—350, Suppenhühner per kg 240—260, ungar. Poularden per kg 350, steir. 380—420, Fleischenten per Stk. 550, Fettenten per kg 260—280, Fleischgänse per Stk. 900 bis 1000, Fettgänse per kg 260—280, Rebhühner jung per Stk. 100 bis 180, alt 80—100, Hirschfleisch, Schulter per kg 170—240, Schlegel 250—400, Filet 450—550, Rehfleisch, Schulter per kg 180—200, Rehriicken und Schlegel 300—350.

**Zentralfischmarkt:** Zufuhren: Kabeljau 1420 kg 120, Filet 1900 kg 185, Rotbarschfilet 100 kg 185, Seelachs 1020 kg 105, Filet 280 kg 150, Angler 70 kg 200—220, Goldbarschfilet 50 kg 185, Barben leb. n.-ö. 420 kg 220, Forellen leb. o.-ö. 88 kg 850—900, jugoslaw. 150 kg 340, Schweden 50 kg 430; alles per 1 kg im Großhandel. — Alle Preise in Groschen.

**Lebensmittelzufuhren auf den Wiener Märkten in der Woche vom 30. August bis 5. September 1936.**

**Grünwaren:** Zufuhren: 34.048 g, um 7302 g weniger als in der Vorwoche. Der Rückgang ist durch das Zuendegehen der Gurken-ernte bedingt. Neu eingelangt sind Kohlsprossen. Billiger wurden: Karfiol, Erbsen, Tomaten. Verteuert haben sich: Grüne Bohnen, Gurken, Maiskolben, Kohlrabi. An Auslandsgemüse ist eingelangt aus: Ungarn: Paprika, Paradeispaprika, Pfefferoni. Bulgarien: Paprika und Melanzani. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel: Karfiol per Stk. 25—40 (Ia), II a 10—25, Suppenkarfiol 6—10, Melanzani per Stk. 30—40, einheim. grüne Erbsen per kg 60—100, einheim. grüne Bohnen per kg 25—50, Spargelbohnen 30—50, Einlegegurken für Salz per kg 12—30, für Essig 30—50, Gärtner-Salatgurken per kg 16—30, feldmäßige 15—30, Maiskolben per Stk. 7—10, einheim. Tomaten per kg 10—16, grüner Paprika per Stk. 3—5, Speisefürbis per kg 8—12, Kohl per Stk. 8—10, Weißkraut

**MAX VUCKOVIC**

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen. Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B 16-0-86, B 15-4-52

Mod. Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung autom. in Funktion, absolut geruchlos — Gebühr f. Wasserverbrauch in 24 Stunden 12—16 g.

Gegründet 1819

**Erste**

Gegründet 1819

**österreichische Spar-Casse**

Wien, I., Graben 21, Fernsprecher U 28-5-60

Zweigstellen:

II. Leopoldsgasse 49  
III. Landstraße Hauptstraße 58  
IV. Suttnerplatz 6  
VI. Mariahilferstraße 71  
VI. Gumpendorferstraße 98  
VII. Neubaugasse 70  
VIII. Alserstraße 25  
IX. Nußdorferstraße 15  
X. Favoritenstraße 83

XIII. Hietzinger Hauptstr. 4  
XIV. Mariahilferstraße 188  
XV. Sechshauerstraße 38  
XVI. Brunnengasse 65  
XVII. Elterleinplatz 6  
XVIII. Währingerstraße 132a  
XX. Wallensteinstraße 21  
XXI. Am Spitz 6

einheim. per kg 6—12, per Stk. 6—10, Rotkraut einheim. per Stk. 18—25, per kg 20—30, Sprossenkohl per kg 120—140, Wiener Gäpftelsalat per Stk. 5—16, Kochsalat 5—15, Endivienalat 10—15, neuseel. Spinat per kg 20—40, Kohlrabi per Stk. 6—12, Salatrüben per kg 16—20, Sommerzwiebel per kg 20—22, ungar. Rakoer 30—32.

**Kartoffeln:** Zufuhren: 13.494 g, um 464 g mehr als in der Vorwoche. Die Preise für alle Sorten haben sich ermäßigt. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Einheim. gelb 10—14, Rosen 12—16, Zuli-perle 18—22, Rippler 18—24.

**Obst:** Zufuhren: 22.026 g, um 801 g mehr als in der Vorwoche. Teurer wurden: Brombeeren, Heidelbeeren, Pflirsche und ungar. Birnen. Billiger wurden: Ungar. Zuderäpfel, ital. Williamsbirnen, ungar. Pflirsche, ungar. Zwetschen. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Brombeeren 40—60, Waldhimbereen 70—90, Johannisbeeren 60—80, Heidelbeeren 50—60, Preiselbeeren 80—120, Weintrauben hiesige 80—100, ital. 120—140, ungar. 70—140, jugoslaw. 70—100, bulgar. 90—120, griech. 100—140, Apfel: Diefige Himbeer 40—50, Landsberger 50—60, Strudler 40—60, Wirtschaftis 40 bis 50, Südtiroler Gravensteiner 80—150, ital. Goldparmänen 90 bis 100, ungar. Zuderäpfel 80—90, ungar. Strudler 50—70, Birnen: Diefige graue Herbst 40—66, Kaiser 50—60, Alexander 60—70, ital. Alexander 130—140, ital. Williams 70—100, verschied. ungar. Sorten 80—100, verschied. tschech. 60—80, Wirtschaftisware 20—40, Pflirsche hiesige 70—140, ungar. 90—160, Zwetschen hiesige 24—34, jugoslaw. 40—60, ungar. 24—40, Bananen 150—230, Wassermelonen 16—28, Zuder-melonen 16—26.

**Agurmen:** Zufuhren: 193 g, um 45 g mehr als in der Vorwoche. Unveränderte Preise. Auf dem Raschmarkt notierten Zitronen im Kleinhandel 12—14 g per Stk.

**Pilze:** Zufuhren: 569,7 g, um 327 g weniger als in der Vorwoche. Die Preise aller Pilzsorten sind gestiegen. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Champignons 300—500, offene (ältere) Ware 200—300, Herrenpilze 140—200, Rötlinge 60—90.

**Butter:** Zufuhren: 206 g, um 15 g mehr als in der Vorwoche. Preislage unverändert. Auf dem Raschmarkt notierten im Kleinhandel per kg: Teebutter paket. 440—480, offen 420—460, Tischbutter 400 bis 420, Kochbutter 320—360.

**Eier:** Zufuhren: 1.004.000 Stück, um 17.000 Stück mehr als in der Vorwoche. Die Eierpreise zeigen steigende Tendenz. Auf dem Raschmarkt notierten frische Eier im Kleinhandel 13—14 g per Stk.

**Rindermarkt:** Auf dem Hauptmarkt wurden I a Ochsen zu Vorwoospreisen gehandelt. II a und III a Ochsen verbilligten sich um 2—3 g per kg. Gute Kühe notierten um 2—3 g per kg teurer. Bei etwas lebhafterem Geschäftsgang erzielten Stiere gute Vorwoospreise, Vieinvieh verteuerte sich um 2—3 g per kg. Raschmarkt: Ruhiger Geschäftsgang, Hauptmarktpreise. Es notierten in den Qual. I a, II a, III a: Ochsen inländ. 90—145, jugoslaw. II a 112—128, III a 90 bis

**Reimer & Seidel**

Tel. A 10-4-25 • Wien, XVIII., Riglgasse 4

**Elektrizitätszähler-Fabrik**

110, rumän. 104—137, ungar. 100—144, Stiere 90—112, Kühe 90 bis 107, Weinvieh 57—88.

**Schweinemarkt:** Bei anfänglich lebhaftem, später abflauendem Marktverkehr verteuerten sich leichte Fleischschweine um 3—7 g, schwere um 5—7 g per kg. Ungar. Herrschaftsfettschweine wurden um 2—3 g teurer, Bauernfetttschweine um 2—4 g. Gekreuzte Banater Fettschweine, die in geringer Menge angeboten wurden, verteuerten sich um 3—5 g per kg. Nachmarkt: Ruhiger Geschäftsverkehr, schwache Hauptmarktpreise. Es notierten in den Qual. I a, II a, III a: Fleischschweine leb. 150—190, Fettschweine leb. 152—175.

**Jung- und Stechpichmarkt:** Lebende Kälber behaupteten bei flottem Abverkauf die Vormochenpreise gut. I a Weidner Kälber verteuerten sich bis um 10 g, II a um 10 g und III a bis um 15 g per kg. Weidner Fleischschweine verteuerten sich in der I a Qual. bis um 5 g und in den minderen Sorten bis um 10 g per kg. Weidner Fettschweine wurden um 2—3 g per kg teurer gehandelt. Es notierten in den Qual. I a, II a, III a: Kälber leb. 140—175, ausgeweidet 170—230, Fleischschweine ausgeweidet 195—230, Fettschweine ausgeweidet I a 190—195, Schafe ausgeweidet im Fell I a 100—110, ausgeweidet ohne Fell I a 140—160, II a 125—135, Ziegen ausgeweidet II a 60.

**Großmarkthalle, Abt. f. Fleischwaren:** Die Gesamtbahnzufuhren betragen 19 Waggons mit 102,6 t und waren somit um 7 t größer als in der Vorwoche. Großhandel: Bei lebhaftem Marktverkehr haben die Preise für alle Fleischsorten angezogen. Fettstoffe, die besonders gut gefragt waren, haben sich bis zu 20 g per kg verteuert. Nur halbe abgezogene Fettschweine, die in größeren Mengen angeboten waren, erfuhren eine leichte Preisabschwächung. Teurer wurde: Rindfleisch I a um 10 g (180—220), II a um 10 g (160—190), Kalbfleisch vorderes um 10—20 g (170—200), hinteres um 10 g (240—270), jugoslaw. Kälber in der oberen Grenze um 5 g (190—225), Darm- und Bauchfett um 5 g (200—220), I a Speckfett um 5—12 g (200—210), Bauchfett um 10—20 g (210—230). Kleinhandel: Nur auf dem Samstagmarkt war ziemlich lebhafter Verkehr, sonst war es die ganze Woche über ruhig. Rind- und Kalbfleisch verteuerte sich um 20 g, abgezogenes Schweinefleisch verbilligte sich teilweise um 20 g. Entsprechend dem Großhandel haben die Preise der Fettstoffe angezogen, und zwar besonders jene für Schmalz, die eine Erhöhung bis zu 20 g erfuhren. Teurer wurde: In den oberen Grenzen Rindfleisch vorderes ohne Zuwaage um 20 g (240—300), hinteres mit Zuwaage um 20 g (240 bis 300), Koftbraten und Veiried um 20 g (280—360), Kalbfleisch hinteres in den unteren Grenzen um 20 g (300—320), Schulter ausgelöst in den unteren Grenzen um 20 g (340—360), Schmelzfleisch in den oberen Grenzen um 20 g (480—520), Jungschweinefleisch, Schulter um 20 g (260), Schweinefett um 10—20 g (270—280), Bauchfett um 10 g (230—240), Schweinepöck um 5—10 g (220—235).

**Wildpret- und Geflügelmarkt:** Sowohl die Nachfrage nach Wild als auch nach Geflügel war bedeutend besser als in den letzten Wochen. Bei ausreichenden Zufuhren blieb die Preislage unverändert. Preise: Wachhühner per Stk. 200—300, per kg 300—350, Brathühner per Stk. 300—500, per kg 300—350, Suppenhühner per kg 240—260, ungar. Poularden per kg 350, steir. 380—420, Fleischenten per Stk. 550, Fettenten per kg 260—280, Fleischgänse per Stk. 900 bis 1000, Fettgänse per kg 260—280, Rebhühner jung per Stk. 100 bis 180, alt 80—100, Girschfleisch, Schulter per kg 170—240, Schlegel 250—400, Filet 450—550, Rehfleisch, Schulter per kg 180—200, Rehriiden und Rehschlegel 300—350.

**Zentralfleischmarkt:** Zufuhren: Kabeljau 1520 kg 120, Filet 2750 kg 185, Seelachs 700 kg 105, Filet 200 kg 150—185, Serringe 430 kg 70—80, Zander 85 kg 450, Barben leb. n.-ö. 400 kg 210, Forellen leb. o.-ö. 103 kg 850—900, Hechte leb. n.-ö. 163 kg 350, Karpfen leb. n.-ö. 992 kg 190, steir. 3680 kg 190, ungar. 7103 kg 190, Nerfinge leb. n.-ö. 50 kg 180, Weißfische leb. n.-ö. 1083 kg 120, tot n.-ö. 400 kg 50—80; alles per 1 kg im Großhandel. — Alle Preise in Groschen.

## Die Rathauswoche

Wien, 15. September 1936.

### Dienstreise des Bürgermeisters Schmitz.

Bürgermeister Richard Schmitz hat Ende August eine Reise angetreten, um die städtischen Kinder-Seehospize San Pelagio und Luffingrande zu besichtigen. Bei der Durchreise durch Triest wurde der Bürgermeister, der von seiner Gattin und seinem Sekretär, Amtsrat Appel, begleitet war, vom österreichischen Generalkonsul Dr. Steidle begrüßt. Montag, den 31. v. M., abends, traf der Bürgermeister in San Pelagio ein. Vertreter des Präfekten der Stadt Rovigno, des örtlichen Fascio und der Direktor des städtischen Seehospizes Primarius Dr. Zadro hießen den mit großer Freude erwarteten Besuch willkommen. Die zur Erholung dort weilenden Wiener- und italienischen Kinder grüßten mit Fahnen, patriotischen Liedern und Blumen.

In seiner Ansprache dankte der Bürgermeister zunächst den Behörden, der Anstaltsleitung und den Kindern für den freundlichen Willkommgruß. Zu den Vertretern der Behörden gewendet, hob der Bürgermeister hervor, daß das erneuerte Italien unter seinem genialen Führer der Welt zeige, zu welcher hohen Leistungen und Erfolgen ein in Vaterlandsliebe geeintes Volk auch unter schwierigen Verhältnissen fähig sei, wie auch Österreich dafür ein Beweis ist, das unter noch größeren Schwierigkeiten seinen geistigen, sittlichen und wirtschaftlichen Aufstieg durchführe. Die Freundschaft, die beide Staaten verbinde, sei fest gefügt und werde sich auch in Zukunft bewähren. Den Wiener Kindern wünschte der Bürgermeister, sie mögen in San Pelagio durch die wohltätigen Wirkungen der Meerbäder und der südlichen Sonne gesund und kräftig werden, um dereinst in dankbarer Liebe ihrer Vaterstadt Wien und ihrem Vaterland Österreich dienen zu können.

Unter Führung des Primarius, der schon vor dem Kriege dort tätig war, unternahm der Bürgermeister sodann das Seehospiz einer sehr eingehenden Besichtigung. Die Halbinsel, vor 30 Jahren noch zumeist öder Karst, ist heute dank der sorgfältigen Pflege von einem prächtigen Wald bedeckt; auch die Anstaltsgebäude sind in gutem Zustand. Nach längerem Aufenthalt setzte sodann Bürgermeister Schmitz seine Reise mit dem Dampfer „Stamura“ nach der Insel Luffin fort. Als das Schiff im Hafen von Luffinpiccolo anlegte, erschienen an Bord der „Stamura“ wieder die Vertreter des Präfekten und die Bürgermeister beider Städte, die ihn herzlich begrüßten.

Am nächsten Tage erfolgte der Besuch des seit mehreren Jahren gesperrten Kinderseeospizes der Stadt Wien in Luffingrande. Auch diese Anstalt wurde sehr gründlich besichtigt. Hier führte Medizinalrat Dr. Bressan, der derzeit den Besitz betreut. Mittwoch, den 2. d., traf schließlich der Bürgermeister mit seiner Gattin in Venedig ein und besuchte unter anderem auch die Biennale, besonders den österreichischen Pavillon, der bekanntlich eine Reihe ehrender Ankäufe zu verzeichnen hat. Freitag, den 4. d. M., trat Bürgermeister Schmitz, der überall mit großer Aufmerksamkeit aufgenommen wurde, über Südtirol die Rückreise an.

„Impregno!“ Ölbitumen für Straßenöhlungen  
 „Emas“ Kaltasphalt-Emulsion für Oberflächen-, Misch- und Einstreudecken  
 „Kalt- u. Heißeere“ für Straßenbehandlungen aller Art  
 „ALLCHEMIN“, Allgemeine Chemische Industrie A. G. Wien, I., Bankgasse 1. Fernruf U 26-5-25 Serie

WANDVERKACHELUNG,  
 PFLASTERUNG  
 ROHRKANALISIERUNG  
**GEBR. ANDREAE**  
 WIEN IV., RAINERGASSE 3

Tel. U 44-0-86



BAUGESELLSCHAFT  
**PAITL & MEISSNER**  
 STADTBAUMEISTER - STADTZIMMERMEISTER  
 Wien, XX., Forsthausg. 18-20 Tel. A 49-5-45  
 Hoch-, Tief-, Beton- und Eisenbeton-Bau, Kanalisierungen sowie  
 sämtliche Holzkonstruktionen. — Kontrahenten der Gemeinde Wien

### Jubilare der Ehe.

An folgende Ehepaare wurden im August 1936 anlässlich der goldenen Hochzeitsfeier durch Bürgermeister Schmitz oder Vertreter die Ehrengeschenke der Stadt Wien überreicht: Samuel und Rosalia Diamant, Anton und Barbara Emmer, Wilhelm und Amalia Greiner, Johann und Marie Ahef, Leopold und Barbara Krach, Franz und Franziska Kratochvil, Josef und Maria Wolf, Johann und Gertrude Pichler, Anton und Helene Zuna, Franz und Anna Frante, Heinrich und Cäcilie Schüller, Alois und Marie Kraupa, Johann und Marie Nagl, Franz und Antonie Sövel, Konrad und Isabella Wunder, Ferdinand und Helene Ginzl, Franz und Karoline Brosset, Karl und Marie Benizel, Ludwig und Johanna Medak, Paul und Walburga Seidel, Leopold und Adele Schlesinger, Johann und Katharina Schlesinger, Josef und Anna Fürst, Emil und Wilhelmine Bachmayer, Roman und Antonia Kallus, Nathan und Helene Goldberger, Jakob und Johanna Großmann, Rudolf und Klara Holznacht, Adolf und Rudolfine Kraus, Eduard und Anna Sonntag, Ferdinand und Maria Koucek, Franz und Anastasia Kristof, Josef und Maria Mikolajek, Josef und Marie Pessef.

### Der Internationale Theaterkongress.

Zum Abschluß des Internationalen Theaterkongresses veranstaltete Bürgermeister Richard Schmitz mit Frau und Tochter, unterstützt von Vizebürgermeister Major a. D. Lahr und Präsidialvorstand Obersenatsrat Jirešch, einen Empfang, bei dem der Bürgermeister im Wiener Rathaus begrüßen konnte: Die Bundesminister Hammerstein-Equord und Dr. Pernter, den französischen Unterrichtsminister Jean Zay, Staatssekretär Dr. Schmidt, den belgischen Gesandten Politis, den französischen Gesandten Puaux, den italienischen Gesandten Salata, von der ungarischen Gesandtschaft Geschäftsträger Legationsrat v. Hofmann mit Konsul van der Venne, Polizeipräsident Doktor Skubl, die Obersenatsräte Dr. Fenzl, Gschladt, Dr. Malý und Dr. Neumayer, Kongresspräsident Hofrat Herterich, Vizepräsident Henri Clerc, Sektionschef Dr. Chavanne, Kabinettsdirektor Dr. Huber, die Theaterdirektoren Antal Nemeth (Budapest), Prof. Doktor Beer und Hofrat Lothar, Oberregisseur Dr. Wallersteiner, Generalmusikdirektor Krips, die Generalsekretäre Manprey und Dr. Blahy sowie viele andere hervorragende Vertreter des künstlerischen Lebens Wiens.

### Der Internationale Juristenkongress.

Für die Teilnehmer am 7. Kongress der Union Internationale Des Avocats veranstaltete die Stadt Wien am 4. d. im Kahlenberg-Restaurant einen Empfang. In Vertretung des Bürgermeisters hieß Vizebürgermeister Dr. Kresse die Gäste herzlich willkommen, worauf Präsident Dr. Appleton für die freundliche Aufnahme dankte. „Es ist für



uns“, sagte er, „eine große Ehre, an einem der schönsten Plätze der herrlichen Stadt Wien empfangen zu werden, deren Verwaltungsorganisation wir bewundern.“ An dem Empfang nahmen Präsidialvorstand Obersenatsrat Jirešch, die Obersenatsräte Gschladt und Dr. Neumayer, die Generalsekretäre Charles Ghende (Brüssel) und Louis Sarvon (Paris) sowie die Präsidenten der Wiener Rechtsanwaltskammer Baron Dr. Maier und Dr. Kraffer teil.

### Der Internationale Urologenkongress.

Bürgermeister Richard Schmitz und Frau veranstalteten am 10. d. M. für die Teilnehmer am VI. Internationalen Urologenkongress im Festsaal des Rathauses einen Empfang, an dem unter anderem teilnahmen der Präsident der internationalen Urologischen Gesellschaft Prof. Legneu, Kongresspräsident Prof. Blum, Rektor Prof. Arzt, die Universitätsprofessoren Denk, Jagić und Wagner-Jauregg, der Vorstand des Präsidialbüros des Bundeskanzleramtes Sektionschef Dr. Chavanne, der Leiter des Volksgesundheitsamtes Sektionschef Dr. Müller, der Vorstand des Präsidialbüros der Stadt Wien Obersenatsrat Jirešch, die Obersenatsräte Dr. Fenzl, Gschladt, Doktor Malý und Dr. Neumayer, Stadtbaudirektor Dr.-Ing. Mujil und Oberstadtphysikus Dr. Gegenbauer.

### Der Österreichische Röntgenkongress.

Die Stadt Wien veranstaltete am 7. d. für die Teilnehmer am Ersten Österreichischen Röntgenkongress im Kahlenberg-Restaurant einen Empfang. In Vertretung des Bürgermeisters hieß Vizebürgermeister Major a. D. Lahr die Gäste herzlich willkommen, worauf der Vorsitzende des Kongresses, Professor Dr. Kienböck, für den Empfang dankte. An dem Empfang nahmen unter anderen teil der Vorstand des Präsidialbüros Obersenatsrat Jirešch, die Obersenatsräte Gschladt und Dr. Malý, Oberstadtphysikus Dr. Gegenbauer, die Universitätsprofessoren Dr. Eppinger, Freund und Jagić (Wien), ferner Dessauer (Zittau), Grasshey (Köln), Palmiori (Bologna), Kohnolds (London) und Wink (Erlangen).

### Der Internationale Reisendekongress.

In Vertretung des Bürgermeisters empfing Vizebürgermeister Dr. Kresse am 10. d. M. die Teilnehmer am Internationalen Kongress reisender Kaufleute im Rathaus. Nach der Begrüßungsansprache des Vizebürgermeisters dankte namens der Erschienenen Kommerzialrat Dr. Berg für die freundliche Aufnahme. Im Anschluß daran besuchten die Gäste die Festräume des Wiener Rathauses.

HUNDERT JAHRE 1832  1932 BANK- UND WECHSELHAUS  
**SCHELHAMMER & SCHATTERA**

Filiale Hietzing:  
 XIII., Hadikgasse 60a, Fernsprecher R 30-0-76

WIEN

I., Stefansplatz 11  
 Fernsprecher: U 20-1-22, U 23-2-45, U 25-4-81

Kulanteste Durchführung aller bankmäßigen Transaktionen //

Klassenlose zu allen Ziehungen

### Der Maharadscha von Mysore im Wiener Rathaus.

Freitag, den 4. d., stattete der Maharadscha von Mysore in Begleitung des Premierministers Sir Mirza Jsmail und des Majors Nali Khan dem Wiener Rathaus einen Besuch ab, wo er im Empfangsjalon des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Dr. Kresse und Präsidialvorstand Obersenatsrat Jiresch begrüßt wurde. Auf den Willkommgruß des Vizebürgermeisters Dr. Kresse erwiderte der hohe Gast, er sei von den Schönheiten Wiens entzückt und werde es nicht verabsäumen, bei seinem nächsten Besuch in Europa wieder nach Wien zu kommen. Nach dem Empfang besichtigten die Gäste die festlich beleuchteten Sitzungs- und Festfäle, wobei sich der Maharadscha und seine Begleitung in das Gästebuch der Stadt Wien eintrugen.

### Der Strazburger Domchor in Wien.

Der aus 150 Sängern und Sängerinnen, ausschließlich Amateuren, bestehende Strazburger Domchor, der zu Österreich die lebhaftesten Beziehungen unterhält, wurde am 4. d. in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Dr. Kresse im Rathaus empfangen. Nach Vorstellung der Gäste durch Rektor Schnitt von den Wiener Sängerknaben hieß Vizebürgermeister Dr. Kresse die Gäste herzlich willkommen, worauf Pfarrer Fischer (Strazburg) für den Empfang dankte und erklärte, der Strazburger Domchor komme immer wieder gerne nach Wien, wo sich dank der Liebenswürdigkeit der Bevölkerung jeder Fremde wie zu Hause fühle. Die Gäste verschönerten den Empfang durch den meisterhaften Vortrag von einigen Chören.

### Villacher Gemeindevertreter in Wien.

Unter Führung des Bürgermeisters Dieringer trafen vorige Woche mehrere Mitglieder des Villacher Gemeindetages in Wien ein, um hiesige kommunale Einrichtungen kennenzulernen. Die Gäste wurden am 8. d. in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Major a. D. Lahr im Rathaus empfangen. Sie besichtigten die städtischen Elektrizitätswerke, die Feuerwehrentrale und das Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz.

## Rundschau

### Elektrizität im Haushalt.

Der Verband der Elektrizitätswerke hat im Verein mit der Elektroindustrie und der Elektroreinigung unter besonderer Mitwirkung der Wiener Städtischen Elektrizitätswerke auf der Wiener Herbstmesse eine Sonderchau veranstaltet, um das weite Anwendungsgebiet der Elektrizität im Haushalt zu zeigen und dadurch das Publikum zur weitgehenden Ausnützung der zum größten Teile aus heimischen Wasserkraften gewonnenen elektrischen Energie zu gewinnen. Hat doch die Verwendung des elektrischen Stromes nach Eroberung der Beleuchtung und des Kraftantriebes in steigendem Maße auch das Gebiet der Elektrowärme erlängert, im Haushalt durch die Elektro- Küche, in Industrie und Gewerbe bei unzähligen Arbeitsprozessen der

Wärmetechnik. Maßgebend für diese Erweiterung der Stromverwendung waren die zweckdienliche Tarifpolitik der Elektrizitätswerke und die fortgeschrittene Vervollkommnung der Geräte. Hierbei gewährte die Sonderausstellung einen überaus interessanten, kollektiven Überblick über die neuzeitliche Elektrowärmeverwertung im Haushalt. Besondere Erwähnung verdienen hier die Kochvorführungen auf Elektroherden an jedem Messetag um 10 Uhr und um 15 Uhr, die den Hausfrauen reichlich Gelegenheit gaben, die vielfachen Vorteile und die Wirtschaftlichkeit der Elektrizität überzeugend kennenzulernen. Außer den Elektroherden wurden selbstverständlich auch noch wertvolle Elektrohaushaltsgeräte, wie Bügeleisen, Haartrockner, Heißwasserspeicher für Badezimmer und Küche, Staubsauger, Bodenbürsten, Nähmaschinen und andere in den verschiedensten Ausführungen vorgeführt. Eine eigene Koje zeigte die Elektroreinigung, eine Arbeitsgemeinschaft zwischen den Städtischen Elektrizitätswerken und dem Elektro-Installationsgewerbe, sozusagen das Bindeglied zwischen Erzeuger und Verbraucher, die sich die Aufgabe gestellt hat, durch zinsfreie Teilzahlungen bis zu zwanzig Monatsraten zusätzliche Arbeit zu schaffen und so befruchtend auf die ganze Elektrizitätswirtschaft zu wirken. Die Wiener Städtischen Elektrizitätswerke stellen das Kapital zinslos zur Verfügung und führen auch das Inkasso der Raten durch. Das Arbeitsprogramm der Elektroreinigung umfaßt die Erneuerung von schadhafte Steigleitungen in Wohnhäusern und von Leitungen in Geschäften, Werkstätten und dergleichen, ferner die Herstellung von Koch- und Speicheranlagen, Stiegen-, Boden- und Kellerbeleuchtungsanlagen, dann die Lieferung von Elektrogeräten und die Herstellung von Hausnummerntafelbeleuchtungen. Bemerkenswert ist, daß diese junge Arbeitsgemeinschaft in ihrem zweijährigen Bestande bereits auf einen Gesamtumsatz von 1 Million Schilling hinweisen kann, der aus Arbeiten und Lieferungen entstanden ist, die sonst nicht bestellt oder gar ausgeführt worden wären.

### Geheiligte Fürsorgetätigkeit der Stadt Wien.

In dem umfangreichen Apparat der Fürsorge der Stadt Wien, die seit jeher für viele andere Großstädte des Kontinents und der Obersee beispielgebend ist, gewinnt die Fürsorge für Erwachsene, insbesondere in wirtschaftlich schlechteren Zeiten, eine besondere Bedeutung. Eine gut organisierte und stets hilfsbereite Fürsorge ist aber auch budgetmäßig für jedes Gemeindeglied von Interesse. So gibt das Statistische Jahrbuch der Stadt Wien für das Jahr 1935 unter anderem auch über die sogenannte offene Fürsorge eingehend Aufschluß. Im Berichtsjahre wurden für Erhaltungsbeiträge 16.274.760 Schilling aufgewendet, für Aushilfen und Mietzinsbeihilfen 2.691.806 Schilling, für Pflegebeiträge (für Kinder bei den Eltern) 4.169.201 Schilling, für Pflegehilfen 316.079 Schilling und für Pflegegelder (für Kinder bei Fremden) 2.082.165 Schilling. Dazu kommt noch der Aufwand von 1.282.934 Schilling für 317.766 an bedürftige Haushaltungen abgegebene Lebensmittelpakete, so daß die Stadt Wien im Jahre 1935 für diesen Teil der Fürsorge allein nicht weniger als 26.816.945 Schilling ausgab.

Zieht man nun das Jahr 1934 zum Vergleich heran, so ergibt sich, daß die Zahl der Empfänger der Erhaltungsbeiträge von 47.836 im Jahre 1934 um 3979 auf 51.815 im Jahre 1935, die Zahl der Empfänger der Pflegebeiträge von 38.388 im Jahre 1934 um 3072 auf 41.460 im Jahre 1935, die Zahl der Empfänger von Lebensmittelpaketen von 23.473 im Jahre 1934 um 3007 auf 26.480 im Jahre 1935 und die Zahl der ausgegebenen Lebensmittelpakete von 281.678 im Jahre 1934 um 36.088 auf 317.766 im Jahre 1935 gestiegen ist. Damit hat sich auch der Aufwand bloß für diese Zweige der Fürsorge von 3.412.963 Schilling im Jahre 1934 um 3.403.982 Schilling auf 26.816.945 Schilling im Jahre 1935 erhöht. Schon daraus allein ist das Bestreben der Stadtverwaltung festzustellen, den Hilfsbedürftigen der Stadt im Rahmen der gegebenen Mittel die möglichste Unterstützung angeeignet zu lassen.

**WAGNER**  
I. HOHER MARKT 3  
**LINOLEUM TEPPICHE**



Ein  
bürgerliches Mittagessen  
ohne Alkohol bei der Wök  
Kein Trinkgeld!  
Menüs u. Speisen à la carte  
Auskunft: Zentrale Wien I  
Scholteng. 1/ Tel. A 24-5-35

**PERLMOOSER****ZEMENTFABRIKS - A. G.**

Zentralbüro: **Wien, IV., Lothringerstr. 8**  
Fernsprecher: U 46-0-72, U 46-0-73, U 47-3-61

**Die Volkshochschulen des Wiener Volksbildungsvereines.**

Das Ende September beginnende Winterhalbjahr bietet neben Kursen, die wieder ganz einfach in die deutsche Rechtschreibung, das elementare Rechnen einführen, solche, die planmäßig die wichtigsten Fremdsprachen vermitteln: Englisch, Französisch, Italienisch, Tschechisch, Russisch, Ungarisch. Die Wünsche der meisten Hörer reichen aber über das Berufsleben hinaus. Philosophie und Psychologie, Geschichte, Wirtschaftspragen, das weite Gebiet der Naturwissenschaften, die Schätze der bildenden Kunst und Literatur wollen erlangen werden. Viele freuen sich am Malen und Zeichnen, am Photographieren, am gemeinsamen Musizieren, am Turnen und Wandern. Es gibt kaum einen Wunsch auf diesen Gebieten, der in den Kursen und Fachgruppen der Volkshochschulen nicht Erfüllung fände. Für die Frauen bestehen noch Näh- und Kochkurse, die Kinder können fremde Sprachen lernen, turnen, basteln. Vorträge, künstlerische Veranstaltungen, Filme, Lehrwanderungen, Reisen ergänzen das Programm. Immer sind die Gebühren so bescheiden gehalten, daß sie jedermann erschwingen kann. Die Anschriften der Volkshochschulen lauten: 5., Stöbergasse 11-15, 6., Gumpendorferstraße 106, 10., Jagdgasse 40, 10., Hafengasse 38, 13., Penzingerstraße 72, 18., Schopenhauerstraße 49, 19., Pyrkerstraße 16. Hier wird in 407 Kursen, 21 Büchereien und 56 Betriebsstätten im Winterhalbjahr 1936/1937 Wissen und praktisches Können vermittelt werden.

**Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Juli 1936.**

Nach dem Monatsausweis der Magistratsabteilung für Statistik kamen heuer im Juli in Wien 888 Kinder lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 450 Knaben und 438 Mädchen, 719 eheliche und 169 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 114, in Anstalten 774 Kinder geboren. Von der Wiener Wohnbevölkerung starben im Juli 1699 Personen, 841 männlichen und 858 weiblichen Geschlechtes. Von den Verstorbenen waren 1000 mehr als sechzig Jahre alt. In ihrer Wohnung starben 609, in Anstalten 1090 Personen. Als hauptfachliche Todesursachen wurden in 385 Fällen Krebs, in 309 Fällen organische Herzkrankheiten, in 112 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane und in 111 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung angegeben; 80 Meldungen bezeichneten Gehirnschlag, 52 Arterienverkalkung, 33 Altersschwäche und 8 epidemische Krankheiten als Todesursachen. 88 Personen verübten im Berichtsmonate Selbstmord. Aber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, daß im vergangenen Juli von der Wiener Wohnbevölkerung 50 Säuglinge, davon 35 im ersten Lebensmonate starben, und zwar 31 Knaben und 19 Mädchen, 17 eheliche und 33 uneheliche Kinder. Die Statistik meldet ferner im Berichtsmonate 1074 Trauungen der Wohnbevölkerung, von denen 809 vor dem katholischen Seelsorger und 59 vor der politischen Behörde geschlossen wurden.

**Siedlerfleisch auf der Wiener Herbstmesse.**

Die Leopoldauer Stadtrandsiedler stellten heuer zum erstenmal auf der Herbstmesse die Früchte ihres Siedlerfleisches aus. Hierbei brachten sie in der Kleintierausstellung auf dem Gelände vor dem Westportal der Rotunde in einer eigenen Abteilung die Erzeugnisse ihrer Angora-Kaninchenzucht zur Schau, und zwar von der Aufzucht der Kaninchen bis zur Herstellung der fertigen Wirtwaren aus der Kaninchenwolle. Die Schauausstellung fand beim Publikum lebhaftes Interesse.

**Bauunternehmung  
Josef Takács & Co.**

Wien

Bureau: XII., Tivoligasse 32, Telephon R 31-4-36, R 33-3-64  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5, Telephon R 35-0-52

**Patent Springers  
Spritz-Apparate**

für das Baugewerbe sowie zum Einlassen der Fußböden mit Stauböl in Schulen, öffentlichen Gebäuden



u. Anstalten etc. Ferner Mörtel- u. Edelputzspritzapparate für Fassaden  
F. Springer, Wien, IX., Sechsschimmelgasse 28, Tel. A 10-5-19

**Die Stadt Wien ehrt ihre Olympiaieger.**

Auf Anordnung des Bürgermeisters Richard Schmitz werden die Wiener Olympiaieger zu einer Festfeier ins Wiener Rathaus geladen werden. Mit Rücksicht auf die derzeitige Abwesenheit der meisten Sportler von Wien kann diese Feier erst in der nächsten Zeit stattfinden.

**Das Verwaltungsverfahren.** Vierte, neubearbeitete Auflage der Verwaltungsverfahrensgesetze. Mit erläuternden Bemerkungen, Materialien und der einschlägigen Rechtsprechung. Herausgegeben von Dr. Egbert Mannlicher, Senatspräsident a. D. des Verwaltungsgerichtshofes, Mitglied der Kodifikationskommission, und Dr. Emmerich Coreth, Senatspräsident des Bundesgerichtshofes. (Verlag der Österr. Staatsdruckerei in Wien.) — Das Erscheinen der vierten Auflage der Handausgabe „Das Verwaltungsverfahren“, die bereits nach zwei Jahren der dritten Auflage folgt, fällt gerade in die Zeit, in der die österreichischen Verwaltungsverfahrensgesetze vom Jahre 1925, die am 1. Jänner 1926 in Kraft getreten sind, das Jubiläum ihres zehnjährigen, im wesentlichen unveränderten Bestandes feiern. Die Bedeutung dieses Gesetzeswertes vom Jahre 1925 für die österreichische Rechtsentwicklung, aber noch darüber hinaus für die Rechtsentwicklung überhaupt — das Gesetzeswerk hat inzwischen in einer ganzen Reihe von Staaten (Tschechoslowakei, Polen, Jugoslawien) eine zum Teile sogar wörtliche Nachbildung erfahren — ist allgemein bekannt und gewürdigt. Die zehn Jahre der Geltungsdauer der Gesetze sind daher nicht nur eine rein äußerliche Tatsache, sondern ein für das Rechtsleben sehr gewichtiges Ereignis, das der vorliegenden Neuausgabe seinen Stempel aufdrückt. An den bewährten Grundlagen der Behandlung des Stoffes wurde auch diesmal festgehalten. Was aber diese Auflage von ihren Vorgängern unterscheidet, ist, daß in die Kommentierung der einzelnen gesetzlichen Bestimmungen in wesentlich erweiterterem Umfang allgemeine Darlegungen über die Grundbegriffe des Verwaltungsverfahrensrechtes und über die Grundgedanken der Gesetze verarbeitet wurden, so daß die Ausgabe an Stelle einer kommentierten Gesetzesausgabe immer mehr den Charakter eines Gesetzeskommentars gewinnt. Gleich den Vorgängern sieht auch die Neuausgabe eine Hauptaufgabe darin, den Zusammenhang mit den anderen Gesetzen und Verordnungen herzustellen und so unter Berücksichtigung der gesamten neueren Entwicklung auf dem Gebiet des Rechtes ein auf die Jetztzeit abgestelltes Bild der Einpassung der Verwaltungsverfahrensgesetze in das ganze Rechtssystem zu geben.

**Wie wird regiert?** Politisches Lexikon aller Länder der Erde. Von Dr. jur. Hans Kern. 247 Seiten. Polygraphischer Verlag A.-G., Zürich. — In den letzten Jahren haben sich in einer Reihe von europäischen und außereuropäischen Ländern die Regierungsmethoden und die Verfassungen grundsätzlich geändert. Wenn man die verschiedenen Länder überblickt, so ergibt sich ein überaus vielgestaltiges und buntes Bild. Das Buch „Wie wird regiert?“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, in einer leicht verständlichen und politisch völlig objektiven Weise den jetzigen Stand der Regierungsmethoden in allen Ländern der Erde zu schildern. Hinweise auf Einwohnerzahl, Parteiverhältnisse, Landesflaggen usw. erhöhen den Wert des Buches. Der gebildete Zeitungsleser und der politisch interessierte Mensch (und wer ist das heute nicht?) wird ein derartiges handliches und knappes politisches Nachschlagewerk nicht entbehren können. Auch Beamte, Studenten usw. werden in dem Buche wertvolle Anregungen finden. Ein gründliches und aktuelles Literaturverzeichnis gibt die Möglichkeit, bei jedem einzelnen Land Spezialliteratur aufzufinden.

**Action-Gesellschaft d. Emailierwerke  
und Metallwaren-Fabriken AUSTRIA**

Wien, IX/1, Liechtensteinstr. 22, Tel. A 16-2-91, A 16-4-96  
Ständ. Auskunftsstelle für alle Fragen der Kebrichtbeseitigung

Auf Wunsch werden unter den gleichen Voraussetzungen Projekte, Kostenvoranschläge und Rentabilitätsberechnungen ausgearbeitet.  
Anfragen zu richten an: EMAILIERWERKE AUSTRIA,  
Wien, IX/1, Liechtensteinstraße 22

SIEMENS  
GAS  
WARMWASSER  
GERÄTE  
SEIT 50 JAHREN  
FÜHREND  
WIEN

IX., ALSERSTRASSE 20, TEL. A-23-5-70/71  
VII., MARIAHILFERSTRASSE 60, TEL. B-38-2-34

Verwendet ausschließlich  
österreichische Stahlrohre!  
100 Prozent  
Inlandserzeugnis!

Die dem

**Verband der österreichischen Rohrwerke**  
angeschlossenen Firmen stellen  
**geschweißte und nahtlose Stahlrohre**  
**und Formstücke**

für Gas- und Wasserleitungen, Dampf-  
kesselbau etc. in jeder gewünschten  
Qualität her.

# Bauberatungsstelle

der Zentralvereinigung  
der  
Architekten Österreichs

Wien, I., Hochhaus, Fahnengasse